

BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU

SPECIAL
MOBILBAGGER/
BAGGERLADER

FACHMAGAZIN FÜR DAS GRÜNFLÄCHEN-
& LANDSCHAFTSBAU-MANAGEMENT

Deutsche
Baumpflegetage

Wohnumfeld-
verbesserungen

Baustoffe/Baustellen
Rasenpflege

GaLaBau-Branche in Topstimmung

Die GaLaBau-Branche ist voller Optimismus in das Jahr gestartet. „**89,34 Prozent** der Unternehmen beurteilen ihre Geschäftslage gegenüber dem Vorjahr als besser oder gleich gut: das ist ein Spitzenergebnis“, erklärte BGL-Präsident August Forster bei der Vorlage der Frühjahrsumfrage des Branchenverbandes in Bad Honnef.



BGL-Präsident August Forster (Foto: Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.)

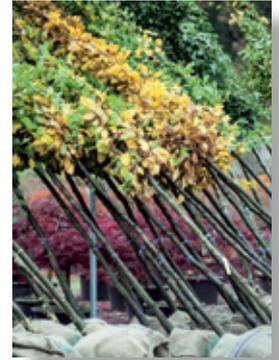


Ihr Experte für
Garten & Landschaft

INHALTSVERZEICHNIS

GALABAU

- Seite 3 - GaLaBau-Branche in Topstimmung
- Seite 4/5 - Bäume pflanzen - aber richtig!
- Seite 6/7 - Ganzglas-System für Wind- und Sichtschutz
- Seite 7 - STIHL startet neue Foto-Kampagne
- Seite 8 - Neue Vanity-Mauer von KANN ergänzt System
- Seite 8 - Edle Baumumfassung aus Antikstahl
- Seite 9 - Pink verführt zum Naschen
- Seite 10 - Ökologische Parkplätze & Aussenanlagen mit dem TTE®-System
- Seite 11 - Farbenfrohe Blüte in Bad Helmstedt
- Seite 12/13 - Dachbegrünung mit KfW-Förderprogramm
- Seite 14 - Der Benzinrasenmäher SABO 47-PRO VARIO
- Seite 15 - Neue Minibagger-Löffel für den alltäglichen Einsatz
- Seite 16 - Minibagger JCB 8018
- Seite 17 - Deutlich schneller mit Verlegemaschine
- Seite 18/19 - Profitable BAGGER-ANBAUGERÄTE
- Seite 20 - Auch komplexe Bauvorhaben professionell ausführen
- Seite 21 - Der Montagekran von modatech
- Seite 21 - Wenn der Bordsteingreifer zum Plattenverleger wird
- Seite 22-29 - Modellübersicht Mobilbagger/Baggerlader
- Seite 30 - Multifunktion macht Golfplätze schön
- Seite 31-34 - Die Transportkarre von modatech
- Seite 35 - Sommer-Forum Verver Export in Markkleeberg
- Seite 35 - Nicht-chemische Unkrautbekämpfung
- Seite 36/37 - KommTek: Wenn der Mähroboter mit der Beregnungsanlage kommuniziert
- Seite 38-40 - Deutsche Baumpflegetage sind ein internationales Treffen in Augsburg
- Seite 41 - Sonderausführung hygro care®-Bänke
- Seite 42/43 - Vom Idealismus allein kann der Landschaftsgärtner nicht leben
- Seite 44 - Wer wird SANTURO® - Gestalter 2015?
- Seite 45/46 - BESCHAFFUNGSVERZEICHNIS VON A-Z



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wie die BGL-Frühjahrsbefragung zeigt, herrscht in der GaLaBau-Branche eine äußerst positive Stimmung --- also beste Voraussetzungen für ein gutes Geschäftsjahr --- und beste Voraussetzungen für die Fachmesse "GaLaBau", die im September stattfindet. Mit dieser Ausgabe wollen wir Ihnen erneut praxisorientierte Informationen bieten. Nach einer Sommerpause erscheinen wir dann rechtzeitig mit unserer Messeausgabe. Und nach wie vor finden Sie aktuelle Meldungen auf unserer Homepage www.soll-galabau.de. Hier stieg die Besucherzahl erneut an: im Mai verzeichneten wir knapp 14.000 unterschiedliche Besucher (exakt 13.588 = IVW-geprüft).

Wir wünschen Ihnen einen weiteren positiven Geschäftsverlauf und einen angenehmen Sommer!
Ihr Redaktions-Team



BGL-Frühjahrsbefragung:

GaLaBau-Branche in Topstimmung

Die GaLaBau-Branche ist voller Optimismus in das Jahr gestartet. „89,34 Prozent der Unternehmen beurteilen ihre Geschäftslage gegenüber dem Vorjahr als besser oder gleich gut: das ist ein Spitzenresultat“, erklärte BGL-Präsident August Forster bei der Vorlage der Frühjahrsbefragung des Branchenverbandes in Bad Honnef.

Der erfreuliche Start ins Jahr 2014 hat vor allem zwei Gründe: Die Nachfragesituation ist gleichbleibend hoch und der Winter war ungewöhnlich mild. „Grün ist weiter auf der Überholspur. Immer mehr Menschen sehnen sich nach einem grünen Umfeld in ihrer direkten Umgebung: Denn Grün schafft Lebensqualität - ob im privaten Garten oder in öffentlichen und gewerblichen Parkanlagen“, betonte Forster. Dieses stetig wachsende Bedürfnis nach mehr lebendigem Grün lässt die Nachfrage nach Dienstleistungen rund ums Bauen mit Grün weiter steigen.

► GaLaBau-Branche mit vollen Auftragsbüchern

Den kommenden Monaten sieht die GaLaBau-Branche voller Zuversicht entgegen. Die Auftragsbücher der befragten Unternehmen des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus (GaLaBau) sind weiterhin gut gefüllt. Im Bereich Pflege reichen die Aufträge durchschnittlich für zwölf Wochen Vollbeschäftigung, im Bereich Neubau für elf Wochen. 45,23 Prozent der befragten GaLaBau-Unternehmen beurteilt die derzeitige Auftragslage genauso gut wie im Vorjahr. Fast genauso viele (44,11 Prozent) geben an, sie sei besser. Im April 2013

hatten 48,61 Prozent die Auftragslage gleich gut beurteilt, und 36,69 Prozent bewerteten sie besser als im Frühjahr zuvor.

► Kein Ende des GaLaBau-Booms in Sicht

Die Zukunftsaussichten der grünen Branche bewerten die Betriebe weiterhin hervorragend. 98,24 Prozent der GaLaBau-Unternehmen beurteilen die Aussichten auf das laufende Jahr positiv (im Vorjahr: 94,4 Prozent). „Ein absoluter Spitzenwert, der die positive Entwicklung der GaLaBau-Branche der letzten Jahre eindrucksvoll dokumentiert“, freut sich Forster über die erfreuliche Zukunftsperspektive des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus. Bei der Umfrage vergaben 7,99 Prozent (5,44 Prozent) der Betriebe mit Blick auf das laufende Jahr die Note „Sehr gut“. Über zwei Drittel der Befragten (69,98 Prozent, im Vorjahr: 59,73 Prozent) halten die Perspektiven der grünen Branche in diesem Jahr für „gut“, ein Fünftel für „befriedigend“ (20,27 Prozent, im Vorjahr: 37,76 Prozent).

► Über 96 % der Betriebe beurteilen Aussichten für ihre Firmen positiv

Ähnlich optimistisch sehen die befragten Unternehmen die Zukunft ihres eigenen Betriebes: 12,88 Prozent vergaben hier mit Blick auf 2014 die Note „Sehr gut“ (im Vorjahr: 7,88 Prozent), 67,12 Prozent (55,47 Prozent) „Gut“ und 16,92 Prozent (31,83 Prozent) die Note „Befriedigend“. Damit stellen sich für fast 97 Prozent (95,18 Prozent) der Befragten die eigenen Firmenperspektiven in diesem Jahr positiv dar.



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

► Positive Fünf-Jahres-Perspektiven

Dies zeigt sich auch darin, dass die GaLaBau-Unternehmen weiterhin sehr zuversichtlich in die weitere Zukunft sehen: In die kommenden fünf Jahre sehen 95,74 Prozent (94,43 Prozent) der Befragten optimistisch. Darunter vergaben 2,13 Prozent (4,55 Prozent) die Schulnote „Sehr gut“; 44,04 Prozent (52,78 Prozent) „Gut“ und 49,57 Prozent (37,10 Prozent) „Befriedigend“.

► Aufwand bei Preisentwicklung im Privatgarten zu verzeichnen

Bei den privaten Auftraggebern konnten knapp über die Hälfte der Unternehmen (50,09 Prozent) der Garten- und Landschaftsbau-Unternehmen im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum (38,55 Prozent) etwas bessere Preise für ihre Leistungen erzielen. 45,18 Prozent (58,93 Prozent) der Unternehmen gaben an, die Preise für private Kunden seien gleich geblieben. Bei Auftraggebern aus Gewerbe und Industrie blieben die Preise von 74,33 Prozent (76,00 Prozent) der befragten GaLaBau-Unternehmen stabil; 16,74 Prozent (14,55 Prozent) der Betriebe konnten die Preise leicht anheben. Die Preise für öffentliche Auftraggeber waren laut Umfrage bei 70,77 Prozent (73,90 Prozent) der befragten GaLaBau-Unternehmen stabil.

Bäume pflanzen – aber richtig!



Ob mit oder ohne Wurzelballen: Bäume sollten immer so schnell wie möglich an ihren Endstandort und dort in geeignetes Substrat gepflanzt werden. (Foto: BdB.)

► Auswahl und Pflege sind Qualitätssicherungs-Maßnahmen

Über das Verhältnis von Qualität und Preis gibt es unterschiedliche Auffassungen, aber unstrittig ist, dass Qualität ihren Preis hat und dass günstig nicht immer preiswert ist. Für das öffentliche Beschaffungswesen sind im Wesentlichen zwei Aspekte wichtig, um sicher zu stellen, dass auch die richtige Qua-

lität eines Produktes bzw. einer Dienstleistung beschafft wird: In der Bestellung bzw. Ausschreibung sollte eine klare Erwartung an die Qualität vorgegeben sein und jemand muss in der Lage sein, die gelieferte Qualität zu beurteilen. Zwar gibt es nicht für alle Produkte technische Spezifikationen, aber doch in den meisten Fällen produktübliche Standards, an denen man sich orientieren kann. Für Bäume und Sträucher, die natur-

gemäß keine 100-Prozent-Normierung zulassen, bieten die von der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) herausgegebenen FLL-Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen die branchenübliche und anerkannte Qualitäts-Formulierung. Andere FLL-Regelwerke umfassen auch Empfehlungen und Richtlinien für das richtige Pflanzen und die Baumpflege.

► Auswahl der Baumart und -größe

Vor der Beschaffung und Pflanzung liegt die Baumartenauswahl. Hier können schon Fehler gemacht werden, die später zu erheblichen – unnötigen - Folgekosten führen. Die Baumart muss den Gegebenheiten des Standorts entsprechen, wobei es zum Beispiel um Aspekte wie Wasserversorgung, pH-Wert des Bodens und Bodenqualität insgesamt, Windexposition, sonstige Belastungen wie Begehen oder Befahren des Wurzelraums, Streusalzeintrag oder auch Einschränkungen durch im Erdreich kreuzende Rohre und Leitungen geht. Auch das Platzangebot für die Krone ist ein wichtiges Kriterium für die Auswahl der Baumart. Wurde die falsche Baumart für den Standort gewählt, sind spätere Probleme vorprogrammiert. Zu entscheiden ist auch über das richtige Alter bzw. die Größe der zu pflanzenden Bäume. Dabei ist nicht nur das zur Verfügung stehende Budget für den Einkauf zu bedenken, sondern auch die sachliche und fachliche Ausstattung für die weitere „Erziehung“ und die Pflege am Standort. Jüngere Bäume sind preiswerter, jedoch ist unter Umständen der Kronenaufbau noch nicht vollständig abgeschlossen, was eine intensivere Baumkontrolle und -pflege notwendig macht. Hier kann vermeintlich günstiger Einkauf schließlich teuer werden.

Eingangskontrolle

► Leider werden selbst bei vollständiger und klarer Ausschreibung gelegentlich abweichende Pflanzenqualitäten geliefert. Diese abweichenden Qualitäten zu erkennen, bedarf es gründlicher Fachkenntnis. Oftmals verfügen Auftraggeber jedoch über zu wenig Fachpersonal, um eine zuverlässige Ein-

gangsprüfung der Gehölze auf der Baustelle durchzuführen. So werden unter Umständen Pflanzen abgenommen, die nicht den aus- geschriebenen Anforderungen entsprechen. Die Folge können erhöhte Pflegekosten oder sogar eine teilweise bis zu vollständige Erneuerung der Pflanzung sein. Um solche Probleme zu vermeiden, ist es sinnvoll, von Seiten der Kommune entsprechendes Fach- personal vorzuhalten oder ggfs. Services in Anspruch zu nehmen. Die FLL unterstützt hier bei Bedarf durch die Vermittlung eines unabhängigen Experten, der schon vor der Beauftragung fachlich berät, dann die Ge- hölzlieferung kontrolliert und dem Auftrag- geber so Rechtssicherheit gibt. Unter <http://www.fll.de/Berater-nach-PLZ.176.o.html> steht eine Liste von anerkannten, so ge- nannten Gehölzabnahmeberatern (nach Postleitzahlen) zur Verfügung. Alternativ können auch Fachfirmen mit der Ausführung der Pflanzarbeiten beauftragt werden. Diese sind dann für die Qualität der Pflanzware wie die Pflanzung verantwortlich.

► Richtiges Pflanzen

Die Zeit zwischen der Rodung in der Baum- schule und der Pflanzung bedeutet für je- den Baum Stress, der sich umso geringer auswirkt, je kürzer diese Phase ist. Ob mit oder ohne Wurzelballen: Die Bäume sollten so schnell wie möglich an ihren Endstandort und dort in geeignetes Substrat gepflanzt werden. Eine gute Pflanzenqualität und eine zügige Pflanzung vorausgesetzt, ist ein gu- tes Anwachsergebnis der Regelfall. Die An- zuchtverfahren in den Baumschulen sorgen für vitale Wurzeln, die am neuen Standort schnell neue Faserwurzeln bilden und für Standfestigkeit sorgen. Dennoch ist in den meisten Fällen bis zum Anwachsen eine Fi- xierung notwendig, wobei je nach Baumart und –größe unterschiedliche Verfahren und Systeme zur Verfügung stehen. Gründliches, je nach Witterung mehrmaliges Angießen ist ebenfalls notwendige Voraussetzung für ein gutes Anwachsergebnis. In der FLL-Richtlinie „Empfehlungen für Baumpflanzung“ sind

Bäume und Sträucher lassen natur- gemäß keine 100-Prozent- Normierung zu. (Foto: BdB.)



Anregungen und Hinweise zum richtigen Pflanzen sowie zur Fertigstellungspflege zu- sammengefasst.

Weitere Informationen stehen unter www.gruen-ist-leben.de zur Verfügung.

KENNWORT: MESSE GALABAU 2014



GaLaBau 2014

+ PLAYGROUND
+ Deutsche Golfplatztage

galabau-messe.com

Urbanes Grün und Freiräume planen, bauen, pflegen

Nürnberg, Germany 17.–20.9.2014

Information

NürnbergMesse GmbH
Tel +49 (0) 9 11.86 06-49 90
besucherservice@nuernbergmesse.de

NÜRNBERG MESSE



Ganzglas-System für Wind- und Sichtschutz



In allen Bereichen der Architektur hat Glas als Designelement einen wichtigen Platz eingenommen. Mit seiner optischen Leichtigkeit verleiht dieser Werkstoff eine faszinierende Atmosphäre. Zudem sind die Gestaltungsmöglichkeiten nahezu grenzenlos.

Glas ist auch in funktioneller Hinsicht ein Universaltalent und für den Einsatz im Freien aufgrund seiner Witterungsbeständigkeit geradezu prädestiniert. Wen wundert es, dass in modernen Architekturkonzepten immer mehr ein Wind- und Sichtschutz in Glas für den Außenbereich eingesetzt wird. Dabei sind die Anforderungen in puncto Design hoch. Um für diese Nachfrage eine individuelle Lösung zu bieten, hat GLASSLINE ein Ganzglas-System in äußerst attraktiver Form entwickelt. DAVENTO überzeugt mit absolut freitragenden Glaswänden. Und punktet als lichtdurchlässiges Bauteil mit der Möglichkeit, die Einsicht in Bereiche zu begren-

zen ohne diese abzuschotten. Die Neuheit zeichnet eine transparente Eleganz aus, die durch keine sichtbaren Tragkonstruktionen eingeschränkt wird. Dieser eleganter Wind- und Sichtschutz verbindet sich mit der Umgebung und ist ein zeitlos schönes Gestaltungselement.

► Freiraum für neue Gestaltungsideen

DAVENTO bietet die freie Wahl. Neben unterschiedlichen Transparenzgraden gehört eine Vielfalt von Glasdekoren und Farben zum Programm. Auch lassen sich in die Glaswände faszinierende Effekte integrieren – vom keramischen Digital- und Siebdruck, klar und blickdichten Farbfolien bis hin zu digital bedruckten Folien, die ins Verbund-Sicherheitsglas laminiert werden. Ebenso sind eigene Motivkreationen umsetzbar. Darüber hinaus ist die Einarbeitung von organischen und anorganischen Materialien möglich.

► Hochwertige Qualität in Maßanfertigung

Der Wind- und Sichtschutz DAVENTO wird mit qualitätsbeständigem Verbund-Sicherheitsglas und Klemmprofilen aus hochwertigem Aluminium gefertigt. Die extrem strapazierfähige und robuste Materialkombination bietet beste Voraussetzungen für eine hohe Langlebigkeit. Das Glaswandsystem hält jeder Witterung stand und ist pflegeleicht. Zudem im Gegensatz zu Konstruktionen aus Holz auch wartungsfrei. Jede Glaswand wird von GLASSLINE individuell nach Maß gefertigt - in Scheibenhöhen bis 4 m und Scheibenbreiten bis 6 m.

► Geprüfte Sicherheit – einfache Montage

Das DAVENTO-System von GLASSLINE steht absolut freitragend ohne Pfosten, Glasverbindungen und bauseitige Halterungen sicher in einer Klemmschiene. Es ist statisch berechnet und LGA typengeprüft. DAVENTO ist ebenso auf Ballwurfsicherheit geprüft und auch für Sportstätten uneingeschränkt

einsetzbar. Somit werden für die vielfältigsten Anwendungsbereiche keine weiteren Glasstatiken mehr benötigt. Das spart Zeit und Kosten.

Die Montage ist schnell realisiert. Die Scheiben werden ganz einfach in die Klemmschiene eingesetzt. In kürzester Zeit ist mit DAVENTO ein attraktiver Wind- und Sichtschutz realisiert. Dabei kann das Klemmprofil sowohl sichtbar als auch zum Beispiel eingebettet in ein Kieselbett montiert werden. Und es ist jederzeit möglich, die Scheiben problemlos auszutauschen.

KENNWORT: WINDSCHUTZ



STIHL startet neue Foto-Kampagne: „Echte Partner. Ich & mein STIHL Gerät“

STIHL[®]

Ob Motorsäge, Heckenschere oder Hoch-Entaster – bei der Arbeit im Grünen haben viele Anwender von STIHL Produkten eines gemeinsam:

Begeisterung für ihr Arbeitsgerät. Für sie ist die Marke STIHL wegen innovativer Technologien und effizienter Technik zum verlässlichen Partner geworden. Das Waiblinger Unternehmen hat daher für alle begeisterten Besitzer eines STIHL Produkts die Fotoaktion „Echte Partner. Ich & mein STIHL Gerät“ gestartet.

Vertrauen, Leidenschaft, Stolz – viele Anwender haben eine außergewöhnliche Beziehung zu ihrem STIHL Gerät. Diese Begeisterung können sie nun mit der vom Unternehmen initiierten Facebook-Aktion zum Ausdruck bringen, und zwar so: Einfach auf der Aktionsseite www.ich-und-mein-stihl-geraet.de ein Foto von sich und seinem STIHL Gerät hochladen, den Fachhändler seines Vertrauens als „Echten Partner“ angeben und anschließend sein persönliches „Echte Partner“-Zertifikat ausdrucken. Dieses besiegelt nicht nur die Partnerschaft, sondern ist darüber hinaus noch etwas mehr wert: Beim nächsten Besuch des ausgewählten Fachhändlers bekommt jeder Kunden gegen Vorlage des „Echte Partner“-Zertifikats als kleines Dankeschön ein STIHL Cap geschenkt.

Die Fotoaktion läuft vom **21. Mai bis 30. September 2014**. Wer in dieser Zeit beim Fachhändler seines Vertrauens vorbei schaut, kann sich auch gleich über Produktneuheiten informieren oder fachliche Tipps zur Anwendung, Pflege und Wartung seines Geräts bzw. seiner Geräte geben lassen. So kommt die echte Partnerschaft zwischen Kunde und Fachhändler nicht nur auf dem Papier, sondern auch im Geschäft zwischen Motorsägen, Heckenscheren und Hoch-Entastern zum Ausdruck.

KENNWORT: STIHL-FOTO-KAMPAGNE



Hochwertige Projekte verdienen hochwertige Produkte.

Wenn es um die Realisierung Ihrer Traumprojekte geht, sind wir Ihr zuverlässiger Partner für Qualität und Perfektion. Mit Ihrem Fachwissen und unserem umfangreichen Sortiment gestalten Sie Lieblingsplätze für Ihre Kunden. Nähere Informationen unter **02622 707-136** oder auf www.kann.de



Pflaster · Außenplatten · Palisaden · Stufen · Gartenmauern

KENNWORT: KANN

Neue Vanity-Mauer von KANN ergänzt System

Ein rundum gelungener Garten bildet eine gestalterische Einheit. Dazu zählen neben Terrasse, Sitzplatz und Wegen auch Mauern sowie Begrenzungen. Idealerweise kommen bei der Realisierung von Außenanlagen „aus einem Guss“ komplette Gestaltungssysteme zum Einsatz, wie sie von KANN angeboten werden. Für die Freunde des zeitloselementen Stils hat der Bendorfer Gartenstein-Spezialist jetzt das Gestaltungssystem Vanity durch eine Gartenmauer ergänzt.

Die Vanity-Mauer besteht – wie auch das Pflaster und die Treppe – durch elegante Geradlinigkeit. Die edel satinierte Oberfläche mit freigelegter Natursteinkörnung sorgt, je nach Lichteinfall, für einen interessanten Glitzereffekt. Darüber hinaus erzeugt die samtartige Textur der Steine eine äußerst hochwertige Anmutung. Zahlreiche Einsatzmöglichkeiten erlauben unterschiedliche Aufbauvarianten: Die Vanity-Mauer macht



Die Vanity-Mauer macht als Grundstückseinfriedung eine ebenso gute Figur wie als Terrassenbegrenzung oder Beeteinfassung. Auch die Erstellung eines Wasserbeckens ist möglich. (Fotos: KANN Baustoffwerke)

als Grundstückseinfriedung eine ebenso gute Figur wie als Terrassenbegrenzung oder Beeteinfassung. Auch die Erstellung ei-

nes Wasserbeckens ist denkbar. Unterschiedliche Aufbauhöhen schaffen zusätzliche optische Spannung. Insgesamt ist eine Aufbauhöhe bis zu zwei Meter realisierbar.

Das Mauersystem besteht aus einem Hohlelement mit zwei satinierten Sichtseiten sowie zwei Abdecksteinen für die Mauerkrone im Voll- und Halbformat mit zusätzlich satinieren Kopfseiten und Oberseiten. Durch die rundum ausgeführte Satinierung lassen sich die Abdecksteine auch zur Erstellung von Eckaufbauten einsetzen. Die Abmessungen für das Grundelement betragen 45 x 22,5 x 16,5 cm. Durch die Hohlform und das relativ geringe Gewicht von 21,35 kg lassen sich die Steine gut versetzen. Erhältlich ist die Vanity-Mauer in hell- und dunkelgrau. Zusammen mit den anderen System-Produkten ergibt sich so eine rundum einheitliche Außengestaltung. Die Vanity-Mauer besteht durch elegante Geradlinigkeit. Je nach Lichteinfall ergibt sich ein interessanter Glitzereffekt. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: KANN VANITY-MAUER

Edle Baumumfassung aus Antikstahl

terra-S Halbrundprofile sind ab 2014 auch aus witterungsbeständigen Antikstahl erhältlich. Die kreisförmigen Einfassungen eignen sich ideal zur Abgrenzung von Bäumen, Sträuchern und Beerenobst vom umgebenden Rasen.



(Foto: terra-S GmbH)

Die Profile sind eine wirksame Wurzelsperre und verhindern, dass aggressive Unkräuter

die Pflanzen überwuchern. terra-S Antikstahl ist ein Cortenstahl, der an der Oberfläche

Mehr Info unter www.gartenprofil3000.com oder über das folgende Kennwort.

KENNWORT: BAUMUMFASSUNG

Pink verführt zum Naschen

Die Baumschule Diderk Heinje steht im wahrsten Sinne für die Oldenburger Vielfalt. Mit rund 4000 Arten und Sorten ist das Gehölzsoriment sehr breit aufgestellt. „Bei unserer Sortimentsviel-



Inkarho Dufthecke (Foto: Matthias Donners)

falt, die wir für Fachgartencenter bieten, ist es ganz entscheidend, immer wieder besondere Akzente zu setzen, um interessant zu bleiben,“ sagt Sebastian Heinje. Zur diesjährigen Oldenburger Vielfalt setzt er auf drei Schwerpunkte: kleine Obstgehölze, die zum Naschen verführen, den Klassiker Rhododendron und seine verschiedenen Hortensien-Serien.

Dort setzte die Rispenhortensie Butterfly ihren Siegeszug unbeirrt fort. Die cremeweißen Blütenstände ziehen mit ihren süßlichen, angenehmen Duft Schmetterlinge geradezu magisch an. Sie zeigt sich im Garten oder auch im Kübel in ganzer Pracht. Ein Hingucker mit besonderem Flair machen die Black Diamonds mit auffällig gezeichnetem dunklen Laub und großen Blütenbällen auf sich aufmerksam. Sie sind genau wie die Magical-Sorten, die im Laufe des Sommers deutlich die Blütenfarbe wechseln, etwas für Kunden, die extravagante Pflanzen lieben. Bei den Rhododendron ist die Baumschule Diderk Heinje ein starker Partner der INKARHO. „Wir finden, dass wir mit unserem INKARHO-Sortiment genau auf dem richtigen Weg sind, um diese tollen Pflanzen überall in die Gärten zu bringen“, macht Sebastian Heinje deutlich. Er selbst ist ein Fan der Dufthecke, jenen weißen und rosafarbenen wurzelechten Sorten, die sich als sehr robust und schnittverträglich erwiesen haben.

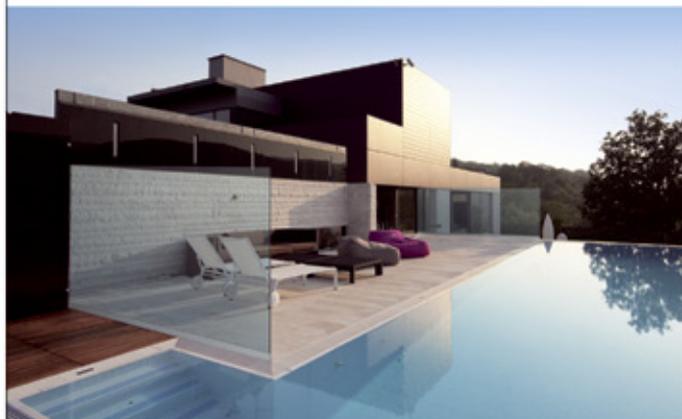
Zu guter Letzt – und das ist für Manchen vielleicht etwas überraschend - steht Heinje auch für ein breites Sortiment an Zwergobstgehölzen. Für das Herbstgeschäft besonders reizvoll sind beispielsweise reich mit Früchten behängte Zieräpfel, die durchaus für den Verzehr geeignet sind. Auch Weinreben mit Fruchtbehang kommen beim Verbraucher gut an. Ein besonders Schmankerl sind die pinkfarbenen Heidelbeeren, die Heinje neu im Sortiment führt. „Nasch mal Pink, das ist doch eine schöne Idee, mit der Gartencenter ihre Kunden verführen können“, meint Heinje. Wer es selbst ausprobieren möchte, ist herzlich zum Besuch im Rahmen der Oldenburger Vielfalt eingeladen.

KENNWORT: HEINJE

DAVENTO

WIND- UND SICHTSCHUTZ AUS GLAS

DAVENTO von GLASSLINE ist das innovative Ganzglas-System für den zeitgemäßen Sicht- und Windschutz im Freien.



Freistehend bis 4 m Scheibenhöhe.
Ohne Tragstützen, Glasverbindungen
oder bauseitige Halterungen.

GLASSLINE

Glassline GmbH

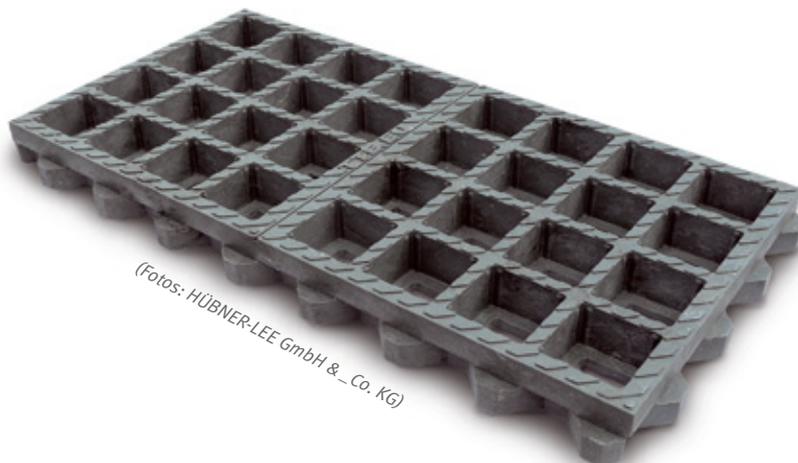
Industriestraße 7-8, 74740 Adelsheim

info@glassline.de | www.glassline.de

Ökologische Parkplätze & Außenanlagen mit dem TTE®-System - seit Dezember 2013 auch TÜV-zertifiziert

► TTE® ersetzt Tragschicht

Die patentierte Idee des TTE®-Bauelementes (Trennt, Trägt, Entwässert) ist es, Tragschichtmaterial durch eine intelligente Lastverteilung zu ersetzen und so Deck- und Tragschicht in einem System zu vereinen. Mineralisches Tragschichtmaterial kann erheblich gespart, teilweise vollständig ersetzt werden.



(Fotos: HÜBNER-LEE GmbH & Co. KG)

► TTE®-MultiDrain PLUS

100 % Recyclingkunststoff, umweltneutral
80 x 40 x 6 cm mit 32 Kammern (8 x 8 cm)
ca. 8 kg/Stück (ca. 25 kg/m²)

► TTE® - mehr als nur ein „Rasengitter“

Ökologische und versickerungsaktive Befestigung von Außenanlagen (begrünt, gepflastert oder als Tragschichtersatz) wie
Parkplätze
Feuerwehruzufahrten
Hofbefestigungen
Anliegerstraßen
Industrieaußenflächen

► TTE® - eine ökologische und ökonomische Bauweise

Der Boden wird weder versiegelt noch verdichtet, wertvolle biologische Funktionen

des Oberbodens werden geschützt und erhalten. Dies gilt insbesondere für den Wasserhaushalt (Filterung und Abbau von Schadstoffen). Der vereinfachte Aufbau ermöglicht eine hohe Funktionalität und reduziert die Baukosten durch geringeren Bau- und Materialaufwand.

► TTE® -TÜV-zertifizierte Qualität

Die Produktion und die Produkteigenschaften der TTE®-Elemente MultiDrain-PLUS werden seit Dezember 2013 vom TÜV Süd überwacht und geprüft.

Das Produkt erfüllt die folgenden Anforderungen:

- Formstabil in Anlehnung an die ISO 11359 (-20 °C / + 60 °C)

- Bestimmung der Druckeigenschaften nach DIN EN ISO 604
- Einhaltung der Verkehrsregellast nach DIN 1072 mit max. Radlast 100kN
- Ausreichende Sicherheit im Sinne der DIN 14090 „Flächen für die Feuerwehr auf Grundstücken“ (Achslast von 10t (100kN))
- 1000 Std. UV-Bewitterung gemäß DIN 4892-3
- Klimawechseltest gemäß DIN EN 438-2 Ziffer 19
- Überprüfung von PAK und Schwermetallen nach ISO 11885 / SAA-L-1510 / DIN 38415-To6
- Untersuchung der Toxizität von Abwässern mit dem Fischeitest nach DIN 38415-To6
- Chemikalienbeständig gegenüber

60 m² pro Stunde

PFLASTER VERLEGEN

Optimas

www.Optimas.de

KENNWORT: PFLASTERVERLEGUNG

Mit uns immer eine Seillänge voraus!

Münchner BaumKletterschule

www.baumkletterschule.de • info@baumkletterschule.de

Kletterkurse, Baumpflegekurse, Arbeitsicherheit ...

Münchner Baumkletterschule • St. Gilgen 15 • 82205 Gilching • Tel. 08105 - 27 27 01 • Fax 08105 - 27 27 09

KENNWORT: KLETTERKURSE

Deionat, Benzin, Motoröl, Natronlauge, Salzsäure

► **TTE® - Exzellente Wasserdurchlässigkeit und immenses Speichervermögen**

Gemäß einem Untersuchungsbericht der LWG, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, beträgt der ermittelte Durchlässigkeitsbeiwert k_f der TTE®-Baugewerke mind. $3,12 \cdot 10^{-3}$ m/s. Dies entspricht ca. dem 60 fachen des gesetzlich geforderten Wert. Die Wasserspeicherfähigkeit der in Standardbauweise (8-10cm gesamte Schichthöhe) ausgeführten TTE®-Baugewerke liegt zwischen ca. $25,6 \text{ l/m}^2$ ($256 \text{ m}^3/\text{ha}$) und ca. $40,7 \text{ l/m}^2$ ($407 \text{ m}^3/\text{ha}$), je nach Dimensionierung und Art der Ausgleichsschicht und Gitterverfüllung. Bei

einer Bemessungsgrundlage von 16,6 mm Starkniederschlagshöhe (Standort Würzburg) bedeutet dies, dass der Oberbau bestehend aus begrünten TTE®-Elementen mit ca. 5 cm Ausgleichsschicht fast die 2,5 fache Niederschlagshöhe der Dauerstufe 15 Minuten mit einer 5-jährigen Wahrscheinlichkeit aufnehmen könnte. Durch gezielte Optimierung des Aufbaus ist ein Wasserspeichervermögen von 450 m^3 pro Hektar und mehr realisierbar.

► **Hochwasser - Vorbeugen mit TTE®**

Das TTE®-Konzept ermöglicht wasserdurchlässige Flächenbefestigungen ohne zusätzliche Versickerungseinrichtungen. Sei es im kommunalen, privaten oder industri-



len Bereich, mit dem TTE®-System werden Parkplätze und Zufahrten zu natürlichen Versickerungsflächen für Niederschlagswasser. So fördern TTE®-Flächen die Grundwasserneubildung, haben einen positiven Effekt auf stadtklimatische Verhältnisse und sparen Kosten zur Errichtung von Rückhaltebecken und größeren Kanälen.

KENNWORT: HÜBNER-TTE-SYSTEM

Farbenfrohe Blüte in Bad Helmstedt

Bei strahlendem Sonnenschein im Kurpark von Bad Helmstedt konnten zahlreiche Besucher aus nah und fern zum Frühlingsforum von Verver Export begrüßt werden.

Unter idealen Bedingungen konnten sich die Tulpenbeete, Frühlingsmischungen und Staudenbeete dem Betrachter von ihrer besten Seite zeigen. Auch die im letzten Jahr mit Maschine gepflanzten Mischungen Kit La Motte Servolex und Kit Prima Helmstedt wurden so ausgewählt, dass sie zu diesem Zeitpunkt noch blühen, da u. a. späte Narzissen enthalten sind.

Neben viel Farbenpracht konnte das Fachpublikum auch eine Demonstration der Pflanzmaschine samt Erläuterung bestaunen und dem Fachvortrag zum Thema Tram Robuste und Tram Vivas im Brunnentheater lauschen, wo sie viele Informationen zum Einsatz und Anwendungsmöglichkeiten von Stauden im öffentlichen Grün erhielten.

Der Bürgermeister Herr Wittich Schobert gab dem schönen Tag

extra Farbe mit seiner enthusiastischen Präsentation über Helmstedt und mit der Taufe der speziell für Helmstedt entworfenen Mischung in den Stadtfarben weiß und blau.

Ein rundumgelungener Tag mit vielen neuen Inspirationen schon für das nächste

Frühjahr! Weitere Informationen erhalten Sie unter www.verver-export.nl oder über das folgende Kennwort...



KENNWORT: VERVER EXPORT

*PREMIUM QUALITÄT
MADE IN GERMANY*



NATURAFIX
Ökologischer Mineral-Fugensand

Dauerelastischer Mineral-Fugensand verlängert die Haltbarkeit des Pflaster- und Plattenbelags



Gebundene Fugen



Mit ökologischem Unkraut-Blocker!



Wasserdurchlässige, frostsichere Fugen



Ohne giftige, schädliche Bauchemie · 100 % NATUR · Umweltschonend

- * Innovative Rezeptur spart aufwändige Reparaturkosten und Arbeitszeit! Für Neuverfugung oder Instandsetzung.
- * Witterungsbeständig · Frostsicher · pH-neutral · Salzfrei · Chemiefrei · Schadstoffgeprüft · 100% recycelbar
- * Spezielles Mineralgemisch mit kantigen Stützkörnern sowie pflanzlichen Inhaltsstoffen. In drei Farben erhältlich.

NATURAFIX Naturbaustoffe · 74417 Gschwend · Tel. 07972 912 448-0 · info@naturafix-naturbaustoffe.de · www.naturafix-naturbaustoffe.de

KENNWORT: MINERAL-FUGENSAND

Staatliche Förderung grüner Technologie: Dachbegrünung mit KfW-Förderprogramm

Dachbegrünungen werden mehr und mehr zum anerkannten Bestandteil einer nachhaltigen Bauweise und modernen Stadtarchitektur. Galten sie früher gelegentlich als luxuriöse Spinnerei oder als Spielwiese extrovertierter Architekten, so setzt sich heute die Erkenntnis durch, dass Flachdächer, vor allem in den Städten, ein enormes Potenzial bieten, die sich in grüne Oasen verwandeln lassen.



Dachbegrünungen werden mehr und mehr zum anerkannten Bestandteil einer nachhaltigen Bauweise und modernen Stadtarchitektur. (Foto: BGL)

Ökologen betonen ihren Wert als Siedlungsbiotop in luftiger Höhe, aber auch ihre Leistungen als Wasserspeicher, weil sie die Kanalisation entlasten und gleichzeitig das Mikroklima in den Städten verbessern. Dazu kommt, dass in den dicht bebauten und weitestgehend versiegelten Innenstadtbereichen der Bedarf nach Grünflächen besonders hoch ist. Diese Aspekte sind für Kommunen von hohem Interesse, weil hier alle Dimensionen der Nachhaltigkeit - Ökologie, Ökonomie und Soziales - ineinandergreifen. So erklärt sich, dass Dachbegrünung in vielen Bebauungsplänen als Ausgleichsmaßnahme für versiegelte Flächen festgesetzt wird und dass eine Reihe von Kommunen in Deutschland die Dachbegrünung auch finanziell fördert.

Wissenschaftlich bestätigt

Sorgfältige Planung und Ausführung vorausgesetzt, kann sich der Trend hin zur grünen Oase auf dem Dach gefahrenlos fortsetzen, so bestätigte im Februar 2014 die Fraunhofer-Gesellschaft als Ergebnis einer zweijährigen Forschungsstudie. Auch wirtschaftlich betrachtet und aus Sicht der Bauherren

punkten Gründächer: In einer 2012 vom Umweltbundesamt veröffentlichten Studie mit Kosten-Nutzen-Analysen für konkrete Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel werden Dachbegrünungen als besonders erfolgversprechend gegen die sommerliche Hitze in den Städten und auch als rentabel hervorgehoben. Das Begrünen von Dächern reduziert an heißen Sommertagen die Temperatur in der Stadt und hat darüber hinaus viele weitere Vorteile. Ein begrüntes Dach wirkt wärmedämmend. Es sorgt im Winter und im Sommer für einen Temperaturengleich im

Gartenprofil 3000

Rasenkante - Beeteinfassung - Wegbegrenzung

Einfacher Einbau

terra-S GmbH, D-94081 Fürstenzell
tel. +49 (0)8502 9163-0, fax -20
info@gartenprofil3000.com

terra S

www.gartenprofil3000.com

Algenfreie Teiche mit bester Wasserqualität!

NEU!
Oberflächenschutz im Teich
das Original mit Nachbau

ALGENKILLER Protect

Alles klar!

Schützt Oberflächen an Teich u. in Gärten vor Algen, Flechten und Schmutz. Wirkt auch gegen Algen im Wasser.

Sie haben gewählt: Unsere Nr. 1 gegen Algen im Teich

- Einfache Handhabung im Säckchen
- Schützt Oberflächen im Teich
- Höhere Sichttiefe
- Gegen Fadenalgen u. gegen Schmieralgen
- In Garten- u. Schwimmteichen, Koiteichen, u.m.

Rufen Sie an - unsere Teichexperten beraten Sie gerne

WEITZWASSERWELT

An der Miltenberger Str. 1
D-63839 Kleinwallstadt
Tel. +49 (0) 60 22 - 2 12 10
Fax +49 (0) 60 22 - 2 19 60

Infos: www.weitz-wasserwelt.de

KENNWORT: ALGENFREI

KENNWORT: RASENKANTEN

Gebäude. Im Winter wirkt das Gründach als natürliche Isolationsschicht. Experten zufolge lassen sich damit bis zu 30 Prozent der Heizkosten einsparen. Zudem kann das Grün eine positive Auswirkung auf die Bauphysik haben. Studien belegen, dass die Lebensdauer eines Flachdaches durch eine professionelle Begrünung erheblich verlängert wird und Reparaturkosten reduziert werden.

tungsweisend im Sinne der soeben in der Charta „Zukunft Stadt und Grün“ postulierten Forderung nach einer stärkeren Berücksichtigung grüner Technologien.

► **Förderung von Dachbegrünung**

Einige Städte und Kommunen fördern die Dach- und Fassadenbegrünung mit finanziellen Mitteln - direkt durch Zuschüsse oder indirekt z.B. durch verringerte Abwassergebühren. So müssen die Besitzer von begrünten Dächern in vielen Regionen deutlich weniger Niederschlagswassergebühren bezahlen. So „belohnen“ Kommunen die private Investition, die dazu beiträgt, die Kanalisation zu entlasten. Hauseigentümer können ab jetzt aber auch bundesweit eine staatliche Förderung für die Anlage einer Dachbegrünung nutzen. Dies teilte der Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. (BGL) Dr. Hermann Kurth mit. Im Rahmen des KfW-Förderprogramms „Energieeffizient Sanieren“ wird die Dachbegrünung erstmals in die Liste förderfähiger Maßnahmen aufgenommen, die zum 1. Juni 2014 aktualisiert und veröffentlicht wird. Der Verband bewertet diese Tatsache als rich-

► **KfW-Fördermöglichkeit für den Einsatz von Dachbegrünung nutzen**

Im KfW-Programm „Energieeffizient Sanieren“ werden die mit der energetischen Sanierung verbundenen Maßnahmen - z.B. jetzt auch die Anlage eines Gründaches als Wärmedämmung - gefördert. So vergibt die Staatsbank bis zu 75.000 Euro Kredit für jede Wohneinheit beim KfW-Effizienzhaus oder bis 50.000 Euro bei Einzelmaßnahmen für einen Zinssatz von nur ein Prozent im Jahr. Überdies gewährt die KfW Hauseigentümern einen Tilgungszuschuss als zusätzlichen finanziellen Anreiz. Der Tilgungszuschuss reduziert das Darlehen und verkürzt gleichzeitig die Laufzeit. So können bis zu 13.125 Euro gespart werden. Die KfW vergibt die Kredite aber nicht direkt, sondern

nur über andere Banken. Erster Ansprechpartner dafür ist meist die Hausbank. Der Hauseigentümer kann aber jede beliebige Bank wählen, die KfW-Kredite anbietet. Die Bank prüft die Finanzierung, schließt den Kreditvertrag mit dem Kunden ab und haftet gegenüber der KfW für die Rückzahlung. Alternativ können Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie von Eigentumswohnungen auch Zuschüsse von bis zu 5.000 Euro (Einzelmaßnahme) oder bis zu 18.750 Euro (umfassende Sanierung zum KfW-Effizienzhaus) in Anspruch nehmen. Die Zuschüsse kann der Eigentümer direkt bei der KfW beantragen.



Einige Städte und Kommunen fördern die Dach- und Fassadenbegrünung mit finanziellen Mitteln - direkt durch Zuschüsse oder indirekt z.B. durch verringerte Abwassergebühren.





Sichtschutz

bellissa HAAS GmbH, Eichelstr. 11
D-88285 Bodnegg-Rotheiden
Tel. + 49 (0)7520 - 9205-0
Fax + 49 (0)7520 - 9205-25
Email: haas@bellissa.de, www.bellissa.de
Zu finden im Fachhandel und Baumärkten
(Händlernachweis auf Anfrage).

KENNWORT: SICHTSCHUTZ

TEPE SYSTEMHALLEN

Satteldachhalle Typ SD15
15,04m Breite, 21,00m Länge

- Traufe 4,00m, Firsthöhe 6,60m
- mit Trapezblech, Farbe: AluZink
- incl. Schiebtor 4,00m x 4,20m
- feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- incl. prüffähiger Baustatik

Aktionspreis € 27.900,-

ab Werk, inkl. MwSt. (Händlerpreis)



Schneefachzeile 2,
Windzone 2, 8. Aufl. Anfrage

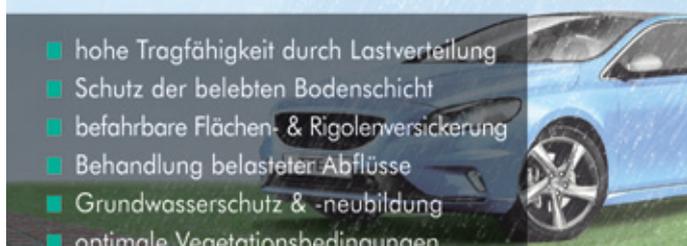
www.tepe-systemhallen.de · Tel. 0 25 90 - 93 96 40

KENNWORT: SATTELDACHHALLE

Bauen im Einklang mit der Natur

TTE® das Lastverteilungssystem zur ökologischen Flächenbefestigung bis Belastungsklasse 1,8 nach RStO

- hohe Tragfähigkeit durch Lastverteilung
- Schutz der belebten Bodenschicht
- befahrbare Flächen- & Rigolenversickerung
- Behandlung belasteter Abflüsse
- Grundwasserschutz & -neubildung
- optimale Vegetationsbedingungen




HÜBNER-LEE

www.tte.eu

Gewerbestr. 1, D-87752 Holzgüenz, Telefon: +49 (0)8393-9229-0
Telefax: +49 (0)8393-9229-22, info@huebner-lee.de

KENNWORT: FLÄCHENBEFESTIGUNG

Der Benzinrasenmäher SABO 47-PRO VARIO

Mit dem „Pro“ im Namen und dem satten Grün des Gehäuses, möchte die Marke SABO klar unterstreichen, dass es sich bei diesem Rasenmäher um ein vollwertiges Profimodell für die Grünflächenpflege handelt.

Mit mehr Power und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten hat SABO mit diesem Modell vorwiegend die professionellen Grünflächenpfleger aus den Kommunen und dem Garten- und Landschaftsbau als Zielgruppe im Fokus.



(Foto: Karsten Soll)

Einer der wichtigsten Merkmale des SABO 47-PRO VARIO (Baugleich mit John Deere PRO 47V) ist der Subaru-Viertakter mit oben liegender Nockenwelle, der im Vergleich zum Standardmodell über mehr Leistung verfügt. Damit liefert der Motor rund 3,2 KW Leistung und beschleunigt die Messer des Mähdecks kraftvoll auf 2.800 Umdrehungen pro Minute. Zusammen mit dem regulierbaren Antrieb, können so Flächen von bis zu 2.500 m² ohne größere Kraftanstrengungen gepflegt werden.

Das Getriebe lässt sich im Betrieb über einen massiven Drehregler im Bedienbereich des Anwenders einstellen, sodass die Geschwindigkeit (2,7 -4,5 km/h) stets den Geländegegebenheiten optimal angepasst werden kann. In Bereichen in denen der Vortrieb des Mähers hinderlich ist, wie bei engen Kurvenfahrten oder dem Zurücksetzen, lässt sich das Getriebe schnell über

den gut zugänglichen Bedienhebel am Holm auskuppeln.

Unter anderem beim Rangieren zeigt sich dann auch der Vorteil des Aluminiumgehäuses. Durch die verwendeten Komponenten ist es gelungen, den Rasenmäher unterhalb der 50 kg Marke zu halten. Die hochwertigen Lagerungen der Räder reduzieren den Rollwiderstand zudem erheblich. Diese beiden Punkte wird wohl jeder zu schätzen wissen, der einen Mäher mehrmals täglich an verschiedenen Orten zum Einsatz bringt.

Über die Höhenverstellung an den vier Rädern lässt sich die Mähhöhe in sieben Stufen von 25 bis 80 mm einstellen. Um trotz der Gewichtsreduzierung eine optimale Sicherheit für den Bediener zu gewährleisten, wurde das Gehäuse von innen und außen zusätzlich mit Stahlblechen verstärkt. Das Gehäuse des SABO 47-PRO VARIO ist dabei so konzipiert, das über einen separaten Lüfter ein Luftstrom entsteht, der für einen optimalen Durchfluss des Mähgutes in den 65 Liter fassenden Fangkorb sorgt. - SABO betitelt diese Technologie als TurboStar™-System. Aber selbstverständlich kann der Rasenmäher mit Heckauswurf auch ohne Fangkorb betrieben werden.

Für den Transport und die Unterbringungen lässt sich der Holm binnen weniger Sekunden ein oder ausklappen, wodurch der benötigte Stauraum für den SABO-Mäher auf ein Minimum reduziert werden kann. Über die Höhenverstellung des Holmes kann die Bedienerhöhe individuell auf jeden Benutzer angepasst werden. Für einen höheren Bedienkomfort sorgt zusätzlich das AntiVibrationSystem (AVS™), wodurch die körperliche Belastung für den Nutzer stark reduziert wird.

Optional ist für den SABO 47-PRO VARIO auch ein Mulchkit erhältlich. Die Mulchmesser zerkleinern den Rasenschnitt in kleinste Partikel. Diese legen sich zwischen die Grashalme und bilden so einen natürlichen Dünger. Um den Luftstrom über den Heckauswurf zu unterbinden, gehört auch ein Stopfen zum Lieferumfang. Dieser wird mit nur einem Handgriff anstelle des Fangkorbs im Heck eingesetzt.

Mit dem 47-PRO VARIO ist es SABO gelungen eine Produkt anzubieten, welches sich optimal im professionellen Umfeld einsetzen lässt. Die erhöhte Motorenleistung macht sich im Praxiseinsatz insbesondere an Hängen bemerkbar. Bis zu einer Steigung von 30° arbeitet sich der Mäher ohne weitere Kraftanstrengung den Hang hoch.



(Foto: SABO - Maschinenfabrik GmbH)

KENNWORT: SABO 47-PRO VARIO

Neue Minibagger-Löffel für den alltäglichen Einsatz

Lehnhoff erweitert sein Sortiment um eine neue Basic-Löffelserie für die ganz alltäglichen leichten bis mittelschweren Einsätze. Neben dem bewährten Premium-Löffelsortiment wird damit dem Anwender eine wertige Alternative „made by Lehnhoff“ zu einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis geboten.

Graben, verfüllen, laden. Für alle gängigen leichten bis mittelschweren Einsätze im Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Pflasterbau hat Lehnhoff nun ein neues Basic-Tiefloffel-Sortiment entwickelt: Die MBL-Serie. Mit ihrer guten Qualität bietet sie ein Top Preis-/Leistungsverhältnis und damit höchste Wirtschaftlichkeit für dieses Einsatzspektrum.

Foto: Lehnhoff Hartstahl GmbH & Co. KG



Die MBL-Löffel werden für Bagger von 1 bis 6 Tonnen angeboten. Sie überzeugen zum einen durch ihre Langlebigkeit. Dank ausgesuchter Stähle und robuster Konstruktion bieten sie eine gute Standfestigkeit und lange Lebensdauer. Ein verstärktes Kantenteil am Kopf des Löffels versteift den Löffel zusätzlich. So bleibt er gut in Form und bietet damit auch bei mittelschwerem Erdaushub den einwirkenden Kräften guten Widerstand. Auch in punkto Produktivität überzeugen diese Löffel. Durch ihre doppelkonische Form, die Lehnhoff-Anwender bereits von

anderen Lehnhoff-Tiefloffeln kennen, verhalten sie sich in jeder Grabphase optimal. Sie bieten beste Fülleigenschaften und lassen sich leicht entleeren. In der täglichen Arbeit bringt das einen ganz entscheidenden Vorteil – nämlich mehr bewegte Erde pro Stunde und damit einen geringeren Spritverbrauch.

Auch an die vielen kleinen, aber praktischen Dinge wurde bei diesen Löffeln gedacht. Für eine hohe Flexibilität sorgt der serienmäßig integrierte Lehmatic-Adapter. Dank ihm las-

sen sich die Löffel unabhängig von Baggermarke und -typ schnell einwechseln. Einfach wechseln lassen sich auch die geschraubten Gabelzähne, sodass dem auftretenden Verschleiß jederzeit schnell entgegen gewirkt werden kann. Und, last but not least, lassen sich die MBL-Löffel dank ihrer Löffeltransporttasche auch bequem transportieren.

Lehnhoff ergänzt mit dieser neuen Mini-Basic-Serie sein Premium-Sortiment und bietet seinen Kunden damit ein überzeugendes Preis-/Leistungsverhältnis.

KENNWORT: MINIBAGGER-LÖFFEL



All in One – produktiv und wirtschaftlich im Ganzjahreseinsatz

Mit über 40 Optionen und über 100 Anbaugeräten für Bau, GaLaBau, Land- & Forstwirtschaft, Kommunen und Industrie.

7 Serien / 18 Modelle
 Neue R-Serie mit Frontlenkung
 Eigengewicht 590–2.000 kg
 Hubkraft 350–1.400 kg
 Zusatzhydraulik 23–70 l/min
 Geschwindigkeit bis zu 25 km/h

Jetzt deutschlandweit Probe fahren:

06071.980655

AVANT Tecno Deutschland GmbH
 Max-Planck-Straße 3
 64859 Eppertshausen





www.avanttecno.de



KENNWORT: MULTIFUNKTIONSLADER

Minibagger JCB 8018

Bedienerfreundlichkeit fängt bereits beim Transport an. Mit seinem niedrigen Gewicht von 1747 kg und seinen kompakten Maßen lässt sich der Minibagger schnell und bequem sogar auf einem PKW-Anhänger transportieren. Damit ist er kurzfristig und flexibel überall schnell einsetzbar. Auf der Baustelle selbst bietet er durch seine kompakten Maße und seine starken inneren Werte ein beeindruckendes Leistungsspektrum.

► Einsteigen und loslegen

Berührungsängste sind beim JCB 8018 nicht angebracht, im Gegenteil. Die große Türöffnung gewährt einen bequemen Ein- und Ausstieg. Mit viel Übersicht kann es direkt losgehen. Der Minibagger ist serienmäßig mit einem Zweigangmotor mit manueller Umschaltung ausgerüstet. Bei Bedarf erfolgt dies über den gut platzierten Schalter am Planierschildhebel.

Der Wirkungsgrad dieses Minibaggers erreicht beeindruckende Dimensionen, wie sich an der Aushubleistung messen lässt: 2,34 m Tiefe, 4,12 m Reichweite, 2,62 m Höhe. Das sind die Ausmaße eines halben Reihenhauses, vom Keller bis in den ersten Stock. Auch die Hubleistung und Grabkurve sind die besten ihrer Klasse. Die Reißkraft des Löffels von 16,2 kN ist ebenfalls führend. Sie erlaubt schnelleres Arbeiten, auch bei größeren Aufgaben zum Beispiel bei schwierigen Bodenverhältnissen in den Wintermonaten.

Trotz der Kraft, die in der Maschine steckt, reagiert die Steuerung sehr präzise. Der Hydraulikventilblock sorgt für feinfühlig und ausgewogene Handhabung der Baggerfunktionen. Die Kontrolle ist auch bei kräftigen und schnellen Baggerbewegungen gegeben. Ein Plus an Sicherheit, das in Kombination



(Foto: JCB Deutschland GmbH)

mit der Standfestigkeit eine solide Basis für größere und schwere Aufgaben bildet. Container mit Steinen oder Schutt beladen sowie diffizile Abräumarbeiten oder Gräben ziehen auf unebenem Gelände meistert der Kleine wie ein Großer. Für die unterschiedlichsten Anwendungen lässt sich eine ganze Reihe von Anbaugeräten am Ausleger des 8018 montieren.

► Mit Sicherheit voran

Seine Bauweise ist vorbildlich: Das Planierschild im Kastenprofil ist so konstruiert, dass es selbst härtesten Stoßbelastungen Stand hält. Die Schläuche des Planierschilds sind durch ein Stahlblech abgeschirmt und die Hydraulikschläuche verlaufen geschützt durch den Ausleger. Überhaupt wird Sicherheit bei diesem Minibagger groß geschrieben: der untere Türbereich kann zum Beispiel in Stahlblechausführung bestellt werden. Teurer Glasbruch ist somit ausgeschlossen.

Eine weltweit einmalige Neuheit ist die optional erhältliche Software JCB LiveLink, die für zusätzliche Sicherheit sorgt. Dabei han-

delt es sich um ein Steuerungsmodul, mit dem sich die Maschinen in Echtzeit auch aus der Ferne per PC oder Smartphone koordinieren und überwachen lassen.

► Läuft rund. Selbst in der Wartung.

Großräumige Abräumarbeiten oder kleinteilige Arbeitsschritte auf engstem Raum – die Ausdauer des JCB 8018 ist vorbildlich. Der 14,2-kW-Motor läuft rund und effizient. Wartungspunkte sind zusammengefasst. Prüfung von Kraftstoff, Motoröl und Wasserstand lassen sich einfach und schnell durchführen. Das Hydrauliksystem ist leicht zugänglich und kann bei Bedarf mit wenigen Handgriffen kontrolliert werden. Eine kippbare Kabine mit großem Öffnungswinkel bietet einfachen und guten Wartungszugang.

Zusammenfassend kann man festhalten: mit dem JCB 8018 bleibt man jederzeit flexibel. Dieser Minibagger vereint alle Vorteile seiner Klasse: intelligente Technik plus Bedienerfreundlichkeit. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: MINIBAGGER JCB 8018

Deutlich schneller mit Verlegemaschine

Am Bärwalder See, dem größten in Sachsen, verlegt die Optimas H88 Verlegemaschine ein schwieriges Pflaster – deutlich schneller als in Handarbeit.

„Wir waren beim schwierigen Verlegen der verschiedenen Pflasterstein-Typen und der vielen Kurven in der Strecke mit der Optimas H88 um ein Vielfaches schneller, als wenn wir dies von Hand gemacht hätten“, sagt Christian Scholz, Bauleiter der Firma Nadebor aus Krauschwitz. Gearbeitet wird hier beim Anlegen eines Campingplatzes am Bärwalder See. Das ist der mit 13 km² größte See Sachsens, nahe der polnischen Grenze gelegen. Hergestellt wird ein großes Areal für Camper und Wohnwagenurlauber, auf dem in naher Zukunft zudem noch Feri-



(Foto: Optimas GmbH)

enhäuser gebaut werden sollen. Neben allen Erdarbeiten, Schachtbau, Kanalverlegung und anderem, hat die Firma Nadebor auch 5.000 m² Wegefläche zu pflastern. Die Herausforderung dabei ist, dass sehr viele Kurven gebaut werden müssen, um dem Verlauf

des Campingplatzes zu entsprechen. Zudem ist das gewählte Muster der Pflasterung mit verschiedenen Steinarten auch recht kompliziert. Bei dieser Aufgabenstellung zeigt sich, wie flexibel und schnell die Optimas H88 Verlegemaschine ist. Der Vierzylinder-Motor mit 25 kW/34 PS gibt der H88 genügend Kraft und Geschwindigkeit, um die benötigten Pflastersteine aufzunehmen und zu transportieren. Was sich hier am Bärwalder See vorteilhaft zeigt, ist die extreme Wendigkeit und Standsicherheit, die die Optimas

H88 hat. Das gewünschte Wirtschaftswegsystempflaster wird in Verlegeeinheiten von etwa 0,5 m² geliefert. Diese werden von der Optimas Verlegemaschine vom Stapel genommen und präzise an der entsprechenden Anlegekante eingebaut.

KENNWORT: VERLEGEMASCHINE

KENNWORT: MCR-SKIDBAGGER

MCR-Skidbagger: Die Weltinnovation!

100 % Bagger – 100 % Lader – 100 % Geländestapler

MECALAC

- ➔ **Innovativer Bagger:**
fährt bis zu 10 km/h
auf Raupen
- ➔ **Innovativer Lader:**
schwenkt volle 360°
- ➔ **Innovativer Stapler:**
Aufnehmen und Absetzen
von Paletten aus dem Stand



3 Modelle: 6/8/10MCR
5,7 – 9,4 t
55 – 74 kW / 75 – 100 PS
Hüllkreis 180°: 2,66 – 3,23 m



Jetzt testen:

☎ 0751/50 04 0

pm-mecalac@kiesel.net

www.kiesel.net

Exklusiv erhältlich bei:

KIESEL GMBH - Baintter Straße 29 - 88255 Baienfurt/Ravensburg

KIESEL[®]
better handling

Profitable BAGGER-ANBAUGERÄTE

Den Schlüssel zum Erfolg sehen immer mehr zukunftsorientierte GaLaBau-Unternehmen in der Ausschöpfung innovativer Technologien, einer verbesserten Baustellenabwicklung,

Qualitätssicherung, Reduzierung von Ausfallzeiten und Mitarbeiter-Schulung. Diese Faktoren tragen zur Kostenminimierung bei und sichern Wettbewerbsvorteile. Für Bagger von 3 bis 35 Tonnen Dienstgewicht bietet die Holp-GmbH aus Murrhardt-Fornsbach den innovativen Drehantrieb RotoTop, der viele Vorteile vereint und eine Leistungssteigerung mit dem Tief-

löffel bis zu 50% ermöglicht. Nicht nur der wirtschaftlichen Nutzen und die zuverlässige Funktion zeichnen dieses Gerät aus. Der RotoTop bringt auch eine erhebliche Arbeitserleichterung. Viele, Kraft zehrende manuelle Arbeiten lassen sich mit dem Einsatz dieses Geräts reduzieren. Die Gesundheit der Mitarbeiter wird somit geschont. Zudem sorgt der RotoTop für mehr Flexibilität auf der Baustelle. Ein durchgängiger Workflow, ist durch den großen Arbeitsradius (360°) ohne häufiges Umsetzen der Maschine möglich. Auch geht ein Gerätswechsel zügig vonstatten. Denn der RotoTop kann jedes Bagger-Anbaugerät (wie z.B. Tief-, Separator-, Schwenk-, Reiß-, MultiGrip-Löffel, VarioLöffel, Universal-, Abbruch-, Steingreifer, Fräse, Hydraulikhammer, Rüttelplatte, Mulcher, Astschere etc.) problemlos aufnehmen. Der Drehantrieb ist bis ins Detail durchdacht und anwenderfreundlich konstruiert. So wird er zum Beispiel mit der breiten Seite (Schne-



Dank dem Drehantrieb RotoTop können vielfältige Arbeitsschritte rationell, präzise und in einem workflow bewerkstelligt werden. Das spart Zeit und Geld. (Foto: Holp GmbH)

cke und Motor) zum Bagger eingebaut. Dieser technische Kniff erleichtert dem Baggerfahrer die Arbeit, weil er beim Arbeiten nur die Vorderseite des RotoTops im Blickfeld haben muss. Ein routinierter Baggerfahrer braucht nur eine kurze Einarbeitungszeit um mit der Holp-Technik vertraut zu sein. Er kann mittels Rotation in Verbindung mit der baggereignen Löffelkinematik in der Praxis nahezu alle Arbeitsstellungen mit jedem Anbaugerät erreichen.

Über 10 verschiedene Drehdurchführungen mit bis zu 7 Leitungen machen es möglich, dass der RotoTop mit verschiedensten Anbaugeräten zum Einsatz kommen kann. Der komplette Systemdruck des Baggers (bis 400 bar) kann an das Anbaugerät durchgeleitet werden. Somit können große Ölmengen zum Anbaugerät zugeführt werden. Die Holp-Technik spart enorm Kosten. Denn mit dem

Einsatz des RotoTops muss nicht mehr jedes Anbaugerät mit einem eigenen Drehmotor angeschafft werden. Die patentgeschützte Steuerung »Power-Rotation-Control« sorgt je nach Bedarf für höhere Rotationsgeschwindigkeit oder für mehr Drehmoment. Dies ist möglich, da im standardmäßigen Gehäuse des RotoTops zwei Motoren eingebaut werden können. Die Steuerung lässt die zwei Motoren kommunizieren und schaltet je nach Bedarf den zweiten Motor zu. Der Clou ist, dass der Fahrer nur noch vorwählen muss:

Erster Gang = langsam mit hohem Drehmoment für filigrane Arbeiten mit höherem Drehmoment.

Zweiter Gang = hohe Rotationsgeschwindigkeit für schnelles Löffeldrehen.

Wird mehr Kraft benötigt, schaltet die Steue-



mehr Leistung
spart 30% der Antriebsleistung
(Uni Karlsruhe 2013)



weniger Verbrauch



weniger Lärm



weniger Verbrauch



CLEANFIX.ORG
Umschalt-Ventilatoren zur Kühlerreinigung



www.youtube.com/cleanfixgf

KENNWORT: CLEANFIX

rung (für den Fahrer unmerklich) automatisch den zweiten Motor zu. Durch die zwei Motoren wird ein noch höheres Drehmoment erreicht. Unternehmer und Baggerfahrer profitieren gleichermaßen von dieser neuen Technik. Der wirtschaftliche Nutzen liegt sowohl in der hohen Arbeitseffizienz, den geringen Anbaukosten und dem einfachen, sicheren Handling für den Baggerfahrer. Mit dem Einsatz dieser neuen Steuerung entfällt bei einem Bagger mit wenig Ölvolumen das teure Umrüsten der Hydraulikpumpe für einen höheren Volumenstrom.

Doch damit nicht genug. Holp bietet für den RotoTop noch ein weiteres, nützliches Feature: das Umschaltventil. Diese optional erhältliche Ausstattung ist besonders bei Bauunternehmen gefragt, deren Bagger über ein vollhydraulisches Schnellwechselsystem (z.B. OilQuick, Variolock, LIKUFIX) verfügen, die sowohl Bagger mit als auch ohne RotoTop im Maschinenpark haben. Das Umschaltventil sorgt dafür, dass alle Anbaugeräte auch Geräte mit einem eigenen Drehantrieb (wie Zweischalengreifer, spezielle Rohrgreifer etc.) eingesetzt werden können. Der Baggerfahrer schaltet dann einfach von „RotoTop drehen“ auf „Greifer drehen“. Diese innovative Entwicklung löst logistische Probleme auf der Baustelle und schafft höchste Flexibilität. Sind einige oder alle Bagger mit einem RotoTop ausgestattet, können auch bei größeren Unternehmen starre Anbaugeräte angeschafft werden, was wiederum bares Geld spart.

Die gekapselte Bauform schließt alle Teile ein. Weil nichts übersteht kann auch nichts beschädigt werden. Besonders bei engen Kanalbauarbeiten mit einem schmalen Löffel schätzt der Maschinist den übersichtlichen Aufbau und die vollgekapselte Bauform. Beides schützt Hydraulik-Motor und Leitungen optimal vor Beschädigungen. So werden Reparaturen und ein Maschinenausfall von vornherein vermieden. Der RotoTop ist vielseitig einsetzbar auch im Gewässerbau. Die Fettschmierung macht es möglich ohne „Öl-Teppich“ über und unter Wasser zu arbeiten.

Vorwiegend wird der RotoTop in Verbindung mit einem vollhydraulischen Schnellwechsler eingesetzt. Der Drehantrieb kann durch seine ausgeklügelte Technik immer am Baggerstil bleiben. Die Grabkräfte des Baggers werden nicht über das Gehäuse geleitet. Durch die ultraflache Bauweise wird die volle Hydraulik-Power des Baggers nahezu komplett an das Anbaugerät übertragen.

► Schwäbisches Know-how

Der baden-württembergische Hersteller hat noch weitere zeitsparende Anbau- und Handlinggeräte im Programm. So macht der MultiGrip-Löffel den Bagger noch schlagkräftiger. Bis zu 30% mehr Erde lassen sich mit dem Löffel plus den „zwei Daumen“ aufnehmen. Die zwei hydraulisch angetriebenen Greifer (sprich Daumen) pressen das Ladegut fest zusammen. Somit kann auch mit einem kleinen Baggern eine hohe Ladekante überwunden werden. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfach – auch im Garten- und Landschaftsbau. Bei Abbrucharbeiten ist der MultiGrip enorm hilfreich. Der Bauschutt wird nach dem Aufnehmen im Löffel transportiert und nicht wie bei einem Greifer zwischen den Zähnen gehalten. Somit ist ein sicherer Transport gewähr-

leistet. Der MultiGrip-Löffel hat ein geringes Eigengewicht bei extrem robuster Bauweise. Er ist sowohl für Mini, Midi- und Maxibagger einsetzbar.

Der patentierte VarioLöffel von Holp zeigt seine Stärken überall dort, wo Handarbeit eingespart werden muss. Durch seine zwei unterschiedlichen Öffnungen mit verschiedenen Formen, in Verbindung mit Rotation, ist er der vielseitigste Löffel auf dem Markt. Seine einzigartige Konstruktion ermöglicht es, dass der Löffel in jeder viertel Drehung mit einem anderen Profil in Einsatz kommen kann. Gräben ziehen, Bankette abschieben, punktgenaues Schütten beim Einsanden von Leitungen, Aushub-Arbeiten und vieles mehr ist mit dem VarioLöffel in kürzester Zeit zu bewerkstelligen.

KENNWORT: HOLP-ROTOP

6,23 m Reichweite

JCB Diesel by Kohler spart 10% Sprit

Option: 4-Wege-Planierschild

Z.B. der neue 86C / 8,5 t-Bagger

KOMPAKT-OFFENSIVE JETZT DOWNLOADEN

Entdecken Sie jetzt die neue Generation der Kompaktbagger und kompakten Radlader von JCB!

1. Online gehen: www.meinjcb.com/kompakt
2. Informationen downloaden
3. Probefahrt mit Ihrem JCB-Händler vereinbaren
4. Top Garantie- und Finanzierungs-Angebote sichern

JCB Deutschland GmbH
Tel. 02203 9262-0, info@jcb.com
www.meinjcb.com

KENNWORT: KOMPAKTOFFENSIVE

Auch komplexe Bauvorhaben professionell ausführen

Die Rasche GmbH aus Minden hat sich auf die Bereiche Garten-Landschafts- und Straßenbau spezialisiert. Sie bietet ihre Leistungen sowohl Geschäftskunden als auch Kommunen und Privatkunden an und hat sich letztlich, wie Felix Engelke, einer der beiden Geschäftsführer von Rasche, beschreibt, auf komplexe und anspruchsvolle Bauaufgaben konzentriert.

Damit diese auch professionell und zügig ausgeführt werden können, wurden jetzt

für den Maschinenpark vier neue Takeuchi Bagger angeschafft. Dazu gehört ein Kompaktbagger Takeuchi TB 216 mit 1,7 t Maschinengewicht, ein kompakter TB 250 mit 4,9 t Maschinengewicht und zwei Takeuchi TB 290 CV mit 8,7 t Maschinengewicht. Einer dieser TB 290 Bagger - hier die CM Ausführung mit Monoblockausleger und 8,5 t - ist zurzeit in Hannover-Ahlen bei der Neugestaltung der dortigen KZ-Gedenkstätte im Einsatz.

„Was uns neben den technischen Maschinendaten besonders gut gefallen hat“, sagt Felix Engelke, „ist zum Beispiel, dass die Hydraulikleitungen in soliden Metallrohren außen am Ausleger angebracht sind. Das macht die Wartung für uns wesentlich einfacher. Auch die hervorragende Zugänglichkeit aller Aggregate durch die leicht zu erreichenden und weit zu öffnenden Hauben hat uns wirklich gut gefallen. Die vielfältigen Möglichkeiten durch die umfangreiche Ausstattung, die die Takeuchi Bagger bieten, sind für die Aufgaben, die wir zu erledigen haben, natürlich ausgezeichnete Voraussetzungen, dies auch effizient tun zu können.“



(Foto: Wilhelm Schäfer GmbH)

► Ein effizienter kompakter Bagger

Der TB 290 ist mit einem 51,4 kW/69,9 PS starken Motor ausgestattet. Die hydraulischen Leistungsparameter sprechen eine kräftige Sprache bei einer maximalen Ausbrechkraft von 59,1 kN sowie einer maximalen Reißkraft von 40 kN. Der TB 290 ist mit insgesamt vier hydraulischen Zusatzkreisläufen ausgerüstet, wobei die Litermengen der Zusatzkreisläufe SP1, SP2 und SP4 vom Bediener einstell- und programmierbar sind. Das heißt, sie können dem jeweils angebauten Werkzeug angepasst werden. Die effiziente Arbeitsweise des Takeuchi TB 290 wird zudem noch dadurch verbessert, dass er über einen Eco-Modus und eine automatische Drehzahlrückstellung verfügt, die den Kraftstoffverbrauch um bis zu 30 % senken und Emissionen effizient reduzieren. Zur Ausrüstung dieser Maschine gehört auch ein original Powertilt mit Lasthaken, der um 174° schwenkbar ist.

► Erfahrung bringt Qualität

Erfahrung ist für Engelke eine außerordent-

lich wichtige Voraussetzung, um die oftmals anspruchsvollen Bauaufgaben wirklich mit Qualität, fachgerecht und zügig erledigen zu können. Die 90 qualifizierten Mitarbeiter der Firma ebenso wie der Kreis der notwendigen Nachunternehmer sind hierfür eine hervorragende Voraussetzung. Auch die gute Zusammenarbeit mit dem regionalen Takeuchi Händler, der Grotemeier GmbH aus Bünde, gehört dazu.

Die Firma Grotemeier, mit zwei weiteren Niederlassungen in Osnabrück und Bielefeld, leistet die wichtige Maschinenberatung und natürlich auch nachfolgend Service, Ersatzteilversorgung und Reparatur. Vor allen Dingen aber eben auch Einsatzberatung. Da Rasche oftmals sehr anspruchsvolle und auch schwierige Bauaufgaben erledigt, bedarf es entsprechend geeigneter Baumaschinen, die dafür auch effizient einsetzbar sind. Dass nun die vier Takeuchi Bagger zum Portfolio von Rasche gehören, ist sicherlich ein Schritt in die richtige Richtung auf der Basis von hoher Qualität. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: TAKEUCHI BAGGER

Der Montagekran von modatech

Der Montagekran von modatech ist der ideale Ladekran für Handwerker, die an ihrem Fahrzeug eine Hubvorrichtung verwenden möchten; sei es auf einem Transporter, Pritschenwagen, Anhänger oder einem Pick-up.

Das Be- und Entladen auch schwerer Gegenstände ist durch eine Person einfach und gesundheitsschonend zu bewerkstelligen. Sein geringes Eigengewicht von ca. 65 kg ermöglicht den Aufbau auch auf leichten Trägerfahrzeugen. Auslegerlänge und -höhe werden manuell durch Einschieben, bzw. Ausziehen eingestellt. Diese „Rohr in Rohr-Verstellung“ ist einfach, unkompliziert und erweist sich als robust und verschleißfrei. Je nach Ausladung des Hubarms können Lasten bis zu 500 kg bewegt werden. Der Montagekran ist mittels der modatech Grundplatte auf dem entsprechenden Fahrzeug, bzw. Anhänger einfach zu installieren. Die Grundplatte wird von unten an die Ladefläche geschraubt, für die Einsteckhülse ein Loch gebohrt und der Montagekran eingesteckt - schon ist er einsatzbereit.



(Foto: Modatum GmbH)

Der Montagekran kann ohne Werkzeug, nur mittels Bolzen, an die modatech Transportkarren Moritz TK1-500 und Moritz TK2-600 angebaut werden (wobei für den Anbau an den Transportkarren Moritz TK1-500 eine Adapterplatte aus dem Sortiment von modatech erforderlich ist). Schon ist der Montagekran mit seinen schwenkbaren Rädern fahrbereit und kann an den entsprechenden

Einsatzort leicht von einer Person gefahren werden. Zusammen mit den Transportkarren wird eine Komplettlösung sowohl für das Auf- und Abladen vom Fahrzeug oder Anhänger als auch zum Heben und Senken von Lasten am jeweiligen Einsatzort geboten.

Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: MONTAGEKRAN

Wenn der Bordsteingreifer zum Plattenverleger wird

Mit einer Fläche von knapp 300 Hektar ist die Überseestadt Bremen eines der größten städtebaulichen Projekte Europas. Im Jahre 2000 wurde vom Bremer Senat und der Bürgerschaft die „Entwicklungskonzeption zur Umstrukturierung der Alten Hafenviertel in Bremen“ beschlossen.

Hier entstehen moderne Arbeits- und Lebenswelten, die einen breiten Fächer an Nutzungsmöglichkeiten zeigen. Die Unternehmensgruppe Westerholt aus Rastede ist

derzeit mit Arbeiten an den Nebenanlagen und der Ausführung der Verlegearbeiten bei den Gehwegen betraut. Neben dem Setzen der Rahmen werden auch etliche Quadratmeter Platten 50/25 in den Gehwegen eingebaut. Es lag also nahe, sich nach einem universellen, multi-funktionellen Greif- und Verlegegerät umzusehen.

Mit dem Multi-Steingreif S400 von Hunklinger wurde man fündig, einem Allroundgreifer, der mit seinen Wechsel-Greifbacken zum präzisen Setzen der Bordsteine und im Nachlauf dem Einbau der Platten sich

als das ideale Gerät herausstellte. Montiert an einem 5 Tonnen Minibagger kann der Maschinist sowohl die Bordsteine als auch drei Stück der Platten alleine vom Paket abgreifen. Lediglich zur Feinjustierung unterstützt ein Mann die finale Positionierung beim Einbau.

Gerade das breite Einsatzgebiet des Multi-Steingreif S400 machen ihn so attraktiv: Bordsteine, Großformat-Platten, Blockstufen, Palisaden/Stelen, Rasengittersteine, Findlinge, Bruchsteine, Quadersteine, Winkelsteine, Rinnensteine und Pflastersteine, etc.

KENNWORT: BORDSTEINGREIFER

KENNWORT: VARIOLOCK

Besuchen Sie uns auf der
GaLaBau2014

Alles Könner

Variolock VL30 und VL80.
Die vollhydraulischen Schnellwechsler
für Kompaktbagger. www.lehnhoff.de

Lehnhoff
HARTSTAHL

MODELLÜBERSICHT MOBILBAGGER

Hersteller	Modell	max. Betriebsgewicht	Motorleistung	Transportlänge	Transportbreite
Atlas Weyhausen	Atlas 140 W	13800 kg	77 kW/105 PS	7720 mm	2540 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 160 WSR	15300 kg	75 kW/102 PS	7700 mm	2490 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 150 W	15300 kg	85 kW/115 PS	7550 mm	2500 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 160 W	16000 kg	105 kW/143 PS	7550 mm	2500 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 180 WSR	17100 kg	95 kW/129 PS	7550 mm	2500 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 190 W	18900 kg	116 kW/157 PS	9520 mm	2490 mm
Atlas Weyhausen	Atlas 220 W	22600 kg	125 kW/170 PS	9750 mm	2740 mm
CASE	WX148	16400 kg	90 kW/122 PS	8085 mm	2550 mm
CASE	WX168	18370 kg	105 kW/142 PS	8645 mm	2550 mm
CASE	WX188	20150 kg	118 kW/160 PS	8920 mm	2750 mm
CAT	M313D	16200 kg	95 kW/129 PS	8310 mm	2550 mm
CAT	M315D	18300 kg	101 kW/137 PS	8480 mm	2550 mm
CAT	M316D	19800 kg	118 kW/160 PS	8550 mm	2550 mm
CAT	M318D	20100 kg	123 kW/167 PS	8870 mm	2550 mm
CAT	M322D	22500 kg	124 kW/169 PS	9440 mm	2750 mm
DOOSAN	DX140W-3	16273 kg	102 kW/139 PS	7250 mm	2500 mm
DOOSAN	DX160W-3	16762 kg	102 kW/139 PS	7300 mm	2500 mm
DOOSAN	DX170W	18004 kg	103 kW/140 PS	8040 mm	2490 mm
DOOSAN	DX190W-3	20300 kg	129 kW/176 PS	8600 mm	2500 mm
DOOSAN	DX210W	20899 kg	120 kW/162 PS	9530 mm	2500 mm
Hitachi	ZX140W-5	15600 kg	90,2 kW/123 PS	8200 mm	2530 mm
Hitachi	ZX145W-3	15700 kg	90,2 kW/123 PS	8060 mm	2530 mm
Hitachi	ZX170W-5	17800 kg	122 kW/166 PS	8810 mm	2550 mm
Hitachi	ZX190W-5	18000 kg	122 kW/166 PS	8790 mm	2550 mm
Hitachi	ZX220W-5	22100 kg	122 kW/166 PS	9640 mm	2750 mm

SPECIALMOBILBAGGER/
BAGGERLADER

Transport- höhe	max. Förderleistung	URL:	Foto:
3080 mm	188 l/min	www.atlasgmbh.com/de/	ATLAS 140 W 
3000 mm	220 l/min		
3150 mm	260 l/min		
3150 mm	260 l/min		
3000 mm	300 l/min		
3150 mm	400 l/min		
3130 mm	400 l/min	KENNWORT: ATLAS-MOBILBAGGER	CASE WX148 
3050 mm	352 l/min	www.zeppelin-cat.de/	
3315 mm	230 l/min		
3800 mm	389 l/min	KENNWORT: CAT-MOBILBAGGER	
3120 mm	190 l/min	www.casece.com	
3150 mm	220 l/min		
3170 mm	250 l/min		CAT M315D 
3300 mm	290 l/min		
3250 mm	350 l/min	KENNWORT: CASE-MOBILBAGGER	
3600 mm	2 x 170 l/min	www.doosanequipment.eu	
3960 mm	2 x 170 l/min		
3600 mm	2 x 156,1 l/min		
3800 mm	2 x 200 l/min		DOOSAN DX140W-3 
3800 mm	2 x 231,7 l/min	KENNWORT: DOOSAN-MOBILBAGGER	
3130 mm	315 l/min	www.hcme.com/de	
3130 mm	315 l/min		
3130 mm	400 l/min		
3150 mm	330 l/min		
3260 mm	384 l/min	KENNWORT: HITACHI-MOBILBAGGER	

MODELLÜBERSICHT MOBILBAGGER

Hersteller	Modell	max. Betriebsgewicht	Motorleistung	Transportlänge	Transportbreite
Hyundai	R55W-9	5550 kg	49,9 kW/67 PS	5970 mm	1925 mm
Hyundai	R140W-9	13700 kg	109 kW/147 PS	7760 mm	2500 mm
Hyundai	R180W-9	17280 kg	123 kW/166 PS	8650 mm	2500 mm
Hyundai	R210W-9	20500 kg	129 kW/174 PS	9500 mm	2530 mm
JCB	JS145W	15145 kg	92 kW/125 PS	7580 mm	2490 mm
JCB	JS160W	17820 kg	92 kW/125 PS	8145 mm	2490 mm
JCB	JS175W	18120 kg	128 kW/173 PS	8293 mm	2490 mm
JCB	JS200W	23273 kg	128 kW/173 PS	9175 mm	2530 mm
Komatsu	PW148-8	13220 kg	90 kW/122 PS	7370 mm	2550 mm
Komatsu	PW160-8	14910 kg	97 kW/130 PS	8930 mm	2550 mm
Komatsu	PW180-7	16020 kg	116 kW/157 PS	8957 mm	2550 mm
Komatsu	PW200-7	18970 kg	134 kW/181 PS	9705 mm	2550 mm
Komatsu	PW220-7	19490 kg	134 kW/181 PS	9688 mm	2750 mm
Liebherr	A 910 Compact Litronic	12700 kg	75 kW/102 PS	8300 mm	2550 mm
Liebherr	A 912 Compact Litronic	13800 kg	80 kW/109 PS	8550 mm	2550 mm
Liebherr	A 914 Compact Litronic	17500 kg	95 kW/129 PS	8200 mm	2550 mm
Liebherr	A 914 Litronic	17500 kg	100 kW/136 PS	8350 mm	2550 mm
Liebherr	A 916 Litronic	19000 kg	110 kW/150 PS	8550 mm	2550 mm
Liebherr	A 918 Compact Litronic	19500 kg	110 kW/150 PS	8350 mm	2550 mm
Liebherr	A 918 Litronic	19900 kg	120 kW/163 PS	8750 mm	2550 mm
Liebherr	A 920 Litronic	21700 kg	120 kW/163 PS	9200 mm	2550 mm
Liebherr	A 924 Litronic	26500 kg	129 kW/175 PS	10050 mm	2750 mm
Liebherr	A 928 Litronic	27600 kg	155 kW/211 PS	10150 mm	2750 mm

SPECIALMOBILBAGGER/
BAGGERLADER

Transport- höhe	max. Förderleistung	URL:
2850 mm	2 x 63,5 l/min	http://constructionequipment.hyundai.eu/en/products/excavators
3140 mm	2 x 172 l/min	
3190 mm	2 x 172 l/min	
3150 mm	2 x 228 l/min	KENNWORT: HYUNDAI-MOBILBAGGER
3155 mm	2 x 128 l/min	www.jcb.de
3195 mm	2 x 128 l/min	
3185 mm	2 x 156 l/min	
3259 mm	2 x 214 l/min	KENNWORT: JCB-MOBILBAGGER
2850 mm	252 l/min	www.komatsu.eu
3185 mm	308 l/min	
3720 mm	308 l/min	
3266 mm	437 l/min	
3272 mm	437 l/min	KENNWORT: KOMATSU-MOBILBAGGER
3130 mm	195 l/min	www.liebherr.com
3130 mm	195 l/min	
3158 mm	250 l/min	
3153 mm	250 l/min	
3158 mm	300 l/min	
3158 mm	300 l/min	
3158 mm	300 l/min	
3160 mm	390 l/min	
3217 mm	2 x 215 l/min	
3220 mm	2 x 215 l/min	KENNWORT: LIEBHERR-MOBILBAGGER

Foto:

Hitachi ZX140W-5**Hyundai R55W-9****JCB JS175W****Liebherr 914 Compact Litronic**

MODELLÜBERSICHT MOBILBAGGER

Hersteller	Modell	max. Betriebsgewicht	Motorleistung	Transportlänge	Transportbreite
Mecalac	10MSX	7400 kg	50 kW/68 PS	4151 mm	2218 mm
Mecalac	12MSX	9160 kg	60 kW/82 PS	4455 mm	2330 mm
Mecalac	12MTX	9475 kg	82 kW/111 PS	4455 mm	2330 mm
Mecalac	714MWe	15200 kg	88 kW/119 PS	5060 mm	2505 mm
New Holland	WE150B Pro	15000 kg	90 kW/122 PS	8085 mm	2550 mm
New Holland	WE170B Pro	16900 kg	105 kW/143 PS	8025 mm	2520 mm
New Holland	WE190B Pro	18400 kg	118 kW/160 PS	8910 mm	2540 mm
Takeuchi	TB295W	9387 kg	53 kW/72 PS	6320 mm	2235 mm
Terex Deutschland	TW70	7300 kg	51,3 kW/70 PS	5710 mm	2190 mm
Terex Deutschland	TW85	10000 kg	74,4 kW/100 PS	6120 mm	2450 mm
Terex Deutschland	TW110	12500 kg	85 kW/116 PS	6800 mm	2500 mm
Volvo	EW140D	16100 kg	105 kW/143 PS	7840 mm	2540 mm
Volvo	EW160D	17850 kg	115 kW/155 PS	8360 mm	2540 mm
Volvo	EW180D	20300 kg	129 kW/175 PS	9020 mm	2540 mm
Volvo	EW210D	22800 kg	129 kW/175 PS	9330 mm	2540 mm
Volvo	EW230C	25600 kg	129 kW/175 PS	9785 mm	2700 mm
Wacker Neuson	6503	6305 kg (min. Gewicht)	43,7 kW/59 PS	6160 mm	1920 mm
Wacker Neuson	EW100	10035 kg (min. Gewicht)	86 kW/116 PS	6656 mm	2450 mm

SPECIAL

MOBILBAGGER/
BAGGERLADER

Transport- höhe	max. Förderleistung	URL:
2990 mm	104 l/min	www.mecalac.com/de/produkte/mobilbagger.html
3030 mm	100 l/min	
3030 mm	165 l/min	
3906 mm	205 l/min	KENNWORT: MECALAC-MOBILBAGGER
3605 mm	330 l/min	http://europe.construction.new-holland.com
2905 mm	370 l/min	
3210 mm	418 l/min	KENNWORT: NEW-HOLLAND-MOBILBAGGER
2645 mm	144 l/min	www.wschaefer.de KENNWORT: TAKEUCHI-MOBILBAGGER
2920 mm	96 l/min	www.terex.com
2930 mm	112 l/min	
2990 mm	190 l/min	KENNWORT: TEREX-MOBILBAGGER
3990 mm	247 l/min	www.volvoce.com
3990 mm	256 l/min	
3970 mm	420 l/min	
3970 mm	420 l/min	
4000 mm	420 l/min	KENNWORT: VOLVO-MOBILBAGGER
2829 mm	187 l/min Doppel- verstell- und Zahnradpumpe	www.wackerneuson.de
2980 mm	180 l/min 1- Pumpen-Load Sensing	KENNWORT: WACKER-NEUSON-MOBILBAGGER

Foto:

Mecalac 12MTX



New Holland WE170B Pro



Terex TW70



Wacker Neuson EW100



MODELLÜBERSICHT BAGGERLADER

Hersteller	Modell	max. Betriebsgewicht	Motorleistung	Gesamtlänge	Gesamthöhe
CASE	580ST	8050 kg	72 kW/97 PS	5560 mm	3455 mm
CASE	590ST	8120 kg	82 kW/111 PS	5560 mm	3682 mm
CASE	695ST	8840 kg	82 kW/111 PS	5499 mm	3647 mm
CAT	428F	8529 kg	69,9 kW/95 PS	7398 mm	3779 mm
CAT	432F	8973 kg	77,5 kW/105 PS	7398 mm	3779 mm
CAT	444F	9743 kg	77,5 kW/105 PS	7574 mm	3780 mm
Eurocomach	E 245 K	3800 kg	35,6 kW/48 PS	4265 mm	3790 mm
JCB	1CX	3714 kg	37 k/50 PSW	3400 mm	2260 mm
JCB	JCB Midi CX	4223 kg	37 k/50 PSW	5220 mm	2550 mm
JCB	2CX	6354 kg	55 kW/75 PS	5130 mm	2720 mm
JCB	3CX Eco	7370 kg	68 kW/92 PS	5620 mm	3610 mm
JCB	4CS Eco	7950 kg	74 kW/100 PS	5910 mm	3540 mm
Komatsu	WB93R-5	8070 kg	74 kW/100 PS	5817 mm	3750 mm
Komatsu	WB97R-5	8160 kg	74 kW/100 PS	5933 mm	3750 mm
Komatsu	WB93S-5	8550 kg	74 kW/100 PS	5880 mm	3850 mm
Komatsu	WB97S-5	8700 kg	74 kW/100 PS	5856 mm	3895 mm
New Holland	B100C	8120 kg	72 kW/97 PS	5825 mm	3875 mm
New Holland	B110C TC	8270 kg	81 kW/110 PS	5825 mm	3825 mm
New Holland	B115C TC	8870 kg	81 kW/110 PS	5945 mm	3930 mm
Terex Deutschland	TLB840	7210 kg	70 kW/94 PS	6119 mm	3600 mm
Terex Deutschland	TLB890	8150 kg	74,5 kW/100 PS	6139 mm	3750 mm
Terex Deutschland	TLB990	8428 kg	74,5 kW/100 PS	6139 mm	3806 mm
Volvo	BL61B	7080 kg	68 kW/92 PS	5830 mm	3770 mm
Volvo	BL71B	7740 kg	68 kW/92 PS	5810 mm	3750 mm

SPECIALMOBILBAGGER/
BAGGERLADER

max. Grabtiefe	max. Förderleistung	URL:
5043 mm	165 l/min	http://www.casece.com/de_eu
4670 mm	165 l/min	
4595 mm	165 l/min	KENNWORT: CASE-BAGGERLADER
5730 mm	125 l/min	http://www.zeppelin-cat.at/cat_baggerlader
6199 mm	156 l/min	
6277 mm	156 l/min	KENNWORT: CAT-BAGGERLADER
3000 mm	93 l/min	http://www.eurocomach.com KENNWORT: EUROCOMACH
2000 mm	45 l/min	http://www.jcb.de/products/Maschinen/Baggerlader.aspx
3048 mm	72 l/min	
3000 mm	79 l/min	
4240 mm	73 l/min	
4320 mm	82 l/min	KENNWORT: JCB-BAGGERLADER
4977 mm	165 l/min	http://www.komatsu.eu
5270 mm	165 l/min	
4850 mm	165 l/min	
5050 mm	165 l/min	KENNWORT: KOMATSU-BAGGERLADER
4710 mm	165 l/min	http://europe.construction.new-holland.com/family.php
4710 mm	165 l/min	
4565 mm	165 l/min	KENNWORT: NEW-HOLLAND-BAGGERLADER
5390 mm	80 l/min	http://www.terex.com
5690 mm	80 l/min	
5640 mm	80 l/min	KENNWORT: TEREX-BAGGERLADER
5320 mm	112 l/min	http://www.volvoce.com
5350 mm	160 l/min	KENNWORT: VOLVO-BAGGERLADER

Foto:

CAT 432F



Eurocomach E 245 K



Terex TLB840



Volvo BL71B



Multifunktion macht Golfplätze schön

Der Head-Greenkeeper des Golfclub Kassel-Wilhelmshöhe, Robin Kriwitzki, hat sein Handwerk in der Heimat der schönen Grüns in Irland gelernt. Nun sorgt er mit seiner achtköpfigen Mannschaft und über 30 Maschinen dafür, dass das Golfen in Kassel in schöner und ansprechender Umgebung stattfindet.

Mit zum Maschinenpark gehört auch der Multifunktionslader AVANT 635. „Und das nicht nur wegen seiner zur Umgebung passenden schönen grünen Farbe“, wie

Kriwitzki sagt, „sondern vor allen Dingen wegen seiner ausgezeichneten technischen Möglichkeiten und seiner hohen Einsatzeffizienz.“ Der AVANT 635 hat ein Gewicht von 1,1 t, wird von einem 37,5 PS Dieselmotor angetrieben und kann bis zu 15 km/h schnell unterwegs sein. Eine gute Geschwindigkeit für einen Golfplatz, denn es gilt zum einen, die Ruhe der Sportler nicht zu stören und zum anderen muss man auch immer aufmerksam sein und auf fliegende Bälle achten, denn in der Saison läuft der Sportbetrieb von frühmorgens bis spätabends. Der knickgelenkte kleine AVANT 635 ist hier in Kassel mit der Standardbereifung ausgerüstet. Selbst mit ihr fährt der AVANT so bodenschonend, dass man, wie Kriwitzki beschreibt, ohne Probleme über die Spielflächen fahren kann, weil keine ungewollte Bodenverdichtung oder Spurbildung stattfindet.

► Ideales Fahrwerkskonzept

Hier zeigt sich, dass das AVANT-Konstruktionskonzept als Knicklenker mit tief liegendem Schwerpunkt in der Praxis hervorragend funktioniert. Die vier Radmotoren und die eingebaute Traktionskontrolle unterstützen zudem noch die positiven Fahreigenschaften



Der AVANT-Multifunktionslader 635, ausgerüstet mit einem hydraulisch gesteuerten Schlegelmulcher, eignet sich ideal für Grünpflege-Einsätze. (Foto: AVANT Tecno Deutschland GmbH)

des AVANT 635. Er ist dadurch wenig umsturzgefährdet und absolut bodenschonend. Gesucht hatte der Golfclub nach einem Radlader, der möglichst viele unterschiedliche Anbaugeräte nutzen kann. Zudem sollte er klein und wendig, aber hubstark sein. So kam es schließlich zu einer Vorführung und dem Kauf des AVANT 635. Dabei war der regional zuständige Händler König Baumaschinen mit seinem Berater Hans Bauer, neben Mitarbeitern der AVANT-Zentrale, die helfende Hand. Mittlerweile ist der AVANT etwa ein Jahr im Einsatz. Seine Kraft – er hebt bis zu 1.100 kg bei einem Eigengewicht von 1.380 kg – und seine Vielseitigkeit haben sich als sehr effizient erwiesen.

► Für viele Aufgaben geeignet

Zu den Anbaugeräten, die permanent genutzt werden, gehören der Baggerarm, die 5 m Hubbühne, eine 260 l Schaufel und die Palettengabel. Aktuell wurde gerade getestet, ob der Schlegelmulcher mit hydraulischem Seitenhubarm für die Pflege der Wald- und Randbereiche des Golfplatzes ein nützliches Anbaugerät ist. Dieser Schlegelmulcher hat eine Reichweite von 3,5 m. Man kann damit an den Seitenrändern mähen, Gräben oder Waldflächen pflegen. Aber auch

für die Beseitigung von Buschwerk ist dieser Schlegelmulcher geeignet. Hier auf dem Kasseler Golfplatz hat er beste Einsatzergebnisse gezeigt.

► Leise Maschine, leise Anbaugeräte

Auch bei diesem AVANT-Anbaugerät macht sich der leise Betrieb im positiven Sinne bemerkbar. Immerhin hat der Kasseler Golfclub 956 Mitglieder, das heißt in der Saison wird die Anlage tatsächlich gut genutzt und natürlich möchte man beim Golfen konzentriert sein. Laute Motorengeräusche stören dabei und so ist hier der AVANT das beste Arbeitsmittel der Wahl.

Nach der Saison, im Herbst und Winter, kommen die vielfältigen Eigenschaften des 635 noch deutlicher zum Tragen. Platzpflege, Baumarbeiten, Verlegen von Drainageröhren, Winterdienst – für all diese Aufgaben ist der AVANT-Multifunktionslader bestens geeignet und hierfür wird er auch permanent eingesetzt. Auf dem 55 ha großen Gelände ist das gesamte Jahr über sehr viel zu tun. Wirkliche Ruhezeiten gibt es für den AVANT 635 eigentlich nicht. Und, wie der Head-Greenkeeper Kriwitzki resümiert: „Er hat sich bewährt, der AVANT 635.“

modatech

Die Transportkarre
für schwere Lasten.



Neu! Montagekran
für Transportkarre, Pick-up,
Transporter und Anhänger



vom 25.-27.06.2014

Wir stellen aus:
auf der Fachmesse
öga in der Schweiz
**Freigelände:
Sektor 2.1/616**



Untergreifer für Pflanzkübel mit gebogenem Rand

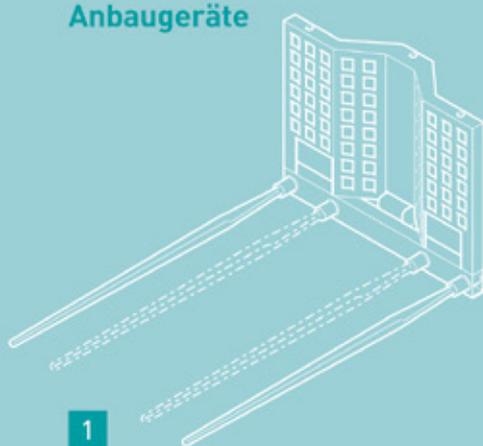


Zaunabroller

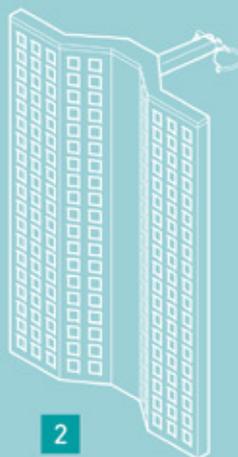


Transportgabel mit Stapelgitter

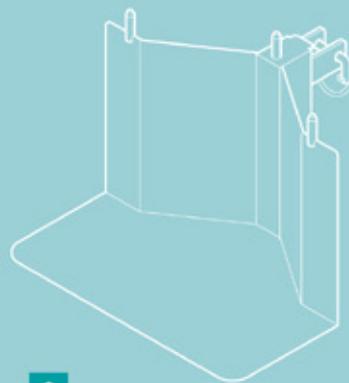
Anbaugeräte



1



2



3



4

Kran zum Anheben, Transportieren und punktgenauem Absetzen von Findlingen und Quellsteinen



Transportkarren für schwere Lasten

Leistungsstarke Merkmale:

- Rückenschonendes Heben, Transportieren und Absetzen von schweren Gegenständen durch nur eine Person
- im Zusammenspiel mit dem höhenverstellbaren Griff und dem Fußtritt wird eine enorme Hebelwirkung erzielt
- die Transportkarre besteht aus verzinktem Stahl, ist äußerst robust und stabil
- die maximale Achslast beträgt 500 kg
- Kugelgelagerte, luftgefüllte Breitreifen mit Stahlfelgen erleichtern das Fahren auch in schwierigem Gelände
- der praktische Schnellspanngurt sichert alle Gegenstände und Lasten
- durch die umfangreichen Anbaugeräte kann die Transportkarre für viele Einsatzbereiche genutzt werden

Schaufel mit Gitteraufsatz





Transportgabel



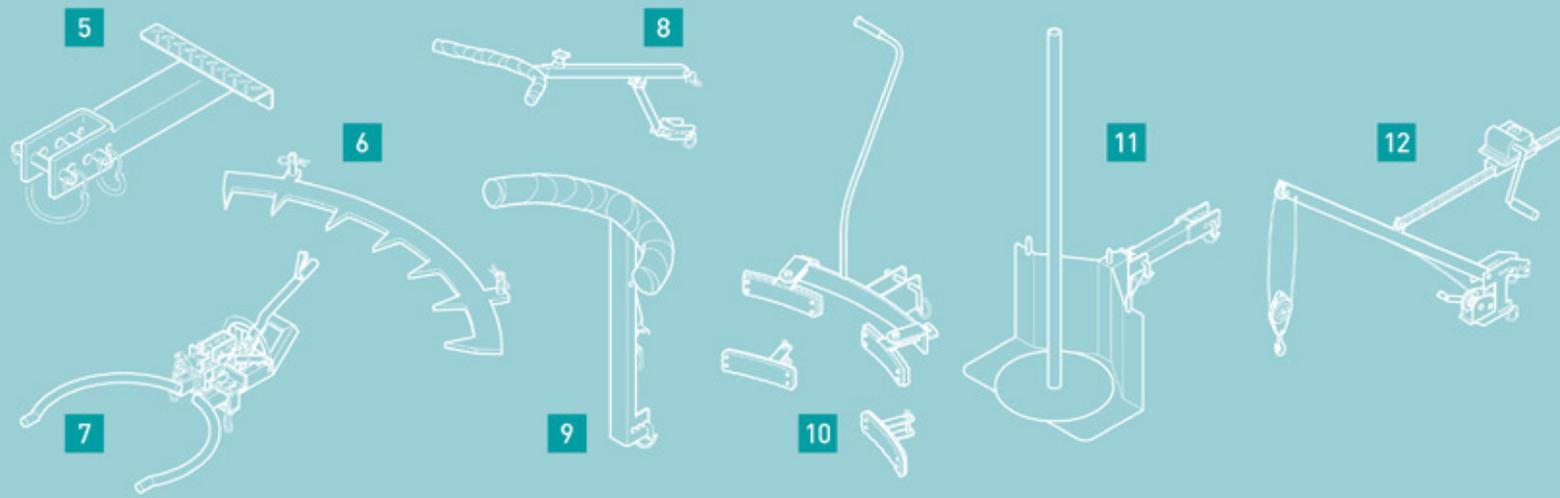
Stechzähne und Stammhalter



Kran und Steinzange

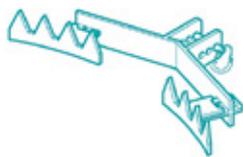


Klembacken für Pflanztröge
[Terracotta]



Transportkarre

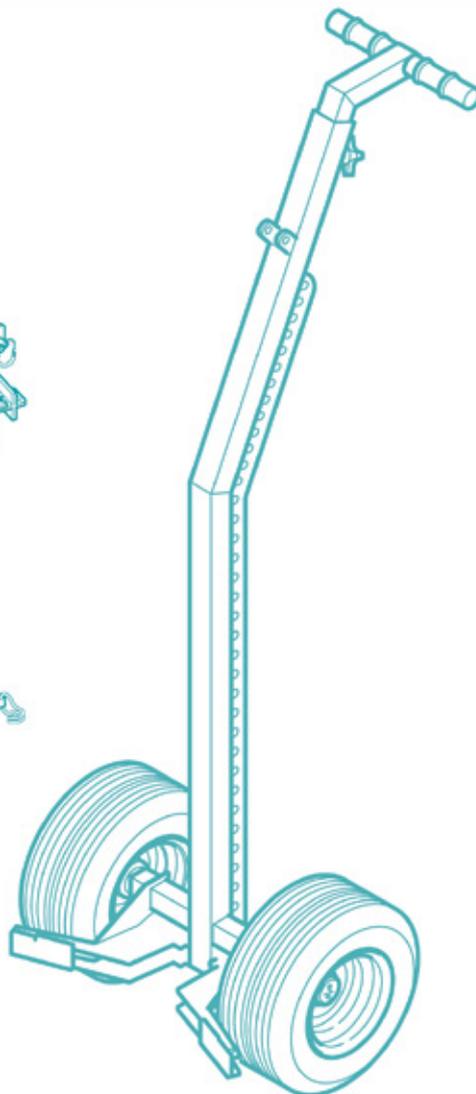
Grundgerät mit



Untergreifer und



Schnellspanngurt



Anbaugeräte

- 1 Transportgabel
- 2 Stapelgitter Aufsatz für Transportgabel
- 3 Transportschaufel
- 4 Transportschaufelgitter Aufsatz für Transportschaufel
- 5 Fußtritt
- 6 Stechzähne
- 7 Pflanztrogeheber
- 8 Stammhalter
- 9 Asthalter
- 10 Klembacken mit Stützbacken
- 11 Zaunabroller
- 12 Kran

modatech

Die Transportkarre
für schwere Lasten.

Leichter und schonender Transport
mit dem Pflanztrogeheber,
die Greifarme sind für Gefäße mit einem
Durchmesser von 40-100 cm konzipiert



Modahum GmbH · Weihermühle 2 · 82544 Egling bei München
Tel. +49 (0) 81 76/93 10-0 · Fax +49 (0) 81 76/93 10-93
www.modahum.de · info@modahum.de

Sommer-Forum Verver Export am 28. August in Markkleeberg

Lemon & Lime (Foto: Verver Export bv)



Sommerfarben im öffentlichen Bereich Der agra-Park ist zum „Park des Jahres“ 2014 im Leipziger Gartenprogramm gewählt worden. Und genau in diesem Park werden verschiedene Verver Export Sommer-Tram-Konzepte und Staudenmischpflanzungen (Tram Vivas) in unterschiedlichen Größen gepflanzt.

Die ausgewogenen Mischungen von Blumenzwiebeln in Kombination mit einjährigen Pflanzen und Stauden verschönern Flächen in den unterschiedlichsten Lagen und Zonen. Die sogenannten Sommer-

Trams erfüllen die unterschiedlichsten Ansprüche voll und ganz. Vorgepflanzte Zwiebelgewächse in Töpfen erzielen in den Beeten sofort eine attraktive Wirkung. Auf der Veranstaltung wird es auch Gelegenheit geben, sich mit Fachkollegen auszutauschen. Rundgang & Interaktiver Workshop Neben einem Rundgang entlang der pflanzfertigen Sommerbeete im Park, bieten wir Ihnen interessante Fachvorträge und einen interaktiven Workshop bezüglich Verwilderungsmöglichkeiten an.

Melden Sie sich für weitere Infos oder zur Anmeldung bei Frau Linda Groot (linda@ververexport.nl)! Weitere Infos erhalten Sie auch über das folgende Kennwort...

KENNWORT: VERVER-BLUMENZWIEBELN

Nicht-chemische Unkrautbekämpfung

Die Firma WAVE Europe ist seit über 10 Jahren Spezialist für die chemiefreie Unkrautbekämpfung auf kommunalen Wegen und Plätzen. Die WAVE-Geräte bekämpfen das Unkraut ausschließlich mit heißem Wasser – eine effektive, nachhaltige und dabei belagschonende Variante.

Gerade im Hinblick auf die zunehmend schärferen Gesetze zum Einsatz von Herbiziden werden alternative Lösungen immer wichtiger. Mittlerweile untersagt §17 des Pflanzenschutzgesetzes die Anwendung von Herbiziden auf öffentlich zugänglichen Plätzen.

Mit der Heißwasser-Methode von WAVE kann das Wildkraut pro Saison mit nur 3 bis 4 Durchgängen umweltschonend bekämpft werden, und das zu einem geringen Quadratmeterpreis. Dabei bieten die WAVE-Geräteserien für jede Fläche die passende Maschine – ob für kleinere Parkanlagen und Friedhöfe, mittlere Kommunen, große Industrieflächen, öffentliche Plätze und Wege oder speziell für die Unkrautentfernung an Bordsteinen. Die Geräte können über ein zunehmend dichter werdendes bundesweites Händlernetz bezogen werden. So sind Service und Wartung garantiert. Zudem können die Geräte auch angemietet werden. Zusätzlich bieten WAVE-Premiumpartner die Unkrautbekämpfung auch als Dienstleistung an.

KENNWORT: HEISSWASSER-METHODE

ALTEC

Altec GmbH, Rudolf-Diesel-Str.7
D-78224 Singen, Tel.: 07731/8711- 0
Fax: 07731/8711-11
E-Mail: info@altec.de
Internet: www.altec.de



ALU-RAMPEN

KENNWORT: ALU-RAMPEN



ARENA PFLASTERSTEINE

Hohe Regenwasser-Versickerung

www.arena-pflastersteine.de

KENNWORT: PFLASTERSTEINE

Abtragen von
Altrasen
leicht gemacht

...schnell
...sauber
...rationell

...bis zu
500m²/h



RS 3040 – der preiswerte
RasenSodenschneider
☎ 06291/415959-0
www.KommTek.de

KENNWORT: RASENSODENSCHNEIDER

Hunklinger®

Pflasterverlegezangen & Greifer

GaLaBau 17.-20.9. STAND: 7A-112

KENNWORT: HUNKLINGER

KommTek: Wenn der Mähroboter mit der Beregnungsanlage kommuniziert

Eine der schwierigsten Aufgaben in der professionellen Sportplatzpflege mit Mährobotern ist die Koordination zwischen den Pflegezeiten, und der Zeit in der ein regulärer Spielbetrieb gewährleistet sein muss. Insbesondere in trockenen Perioden müssen dann auch noch die Zeiten zwischen der Beregnung und dem Mähen organisiert werden. Bei Plätzen mit hohem Spielbetrieb bleibt dann oft nur in den späten Abendstunden die Zeit, um auf dem Platz zu arbeiten.



Die Firma KommTek hat sich dieser Problematik angenommen, und ein innovatives vollautomatisches System entwickelt, mit dem der Mähbetrieb mittels Mähroboter genau auf den Spielbetrieb und die Beregnungszeiten angepasst werden kann.

Auf dem Sportplatz des ehemaligen Landesligisten SV Löhne-Obernbeck, teilen sich neben dem örtlichen Sportverein auch eine benachbarte Schule den hiesigen Rasenplatz. Das führt insbesondere in den Sommermonaten zu einem erhöhten Spielbetrieb. Was die Gemeinde mit Ihren Grünflächenpflegern vor das Problem stellt, dass der Spielbetrieb ständig mit den Pflegezeiten abgestimmt werden musste. Weil die Pflege am Abend mit zusätzlichen Personalkosten verbunden war, suchte man hier nach einer Pflegelösung, die langfristig geringere Kosten bei mehr Flexibilität mit sich bringt.

Die logische Konsequenz war es, mit Hilfe eines Mähroboters den Mähbetrieb auf die Zeit von 22:00 Uhr abends bis 8:00 Uhr morgens zu verlegen. Einen Mähroboter zu finden, der es schafft die Fläche in der vorgegebenen Zeit zu mähen, war mit dem BigMow schnell gefunden. Aber wie sollte in der Zeit nun auch noch die Beregnung statt-

finden? Dabei wären die von oben fallenden Wassermengen noch nicht einmal das Problem für den BigMow gewesen. Das Problem ist das Wasser von unten, welches mit hohem Druck aus den Düsen gepresst wird, und das System beim Überfahren wohl stark stören oder sogar zerstören würde.

► Kommunikation ist die Lösung

Um das Problem mit der Abstimmung zwischen der Beregnung und dem Mähbetrieb in den Griff zu bekommen, müssten die beiden Systeme also miteinander kommunizieren. Hierfür wurde im Schaltschrank der örtlichen Beregnungsanlage eine Kommunikationseinheit installiert, die mit Ihrem Gegenstück in der Ladestation kommuniziert. Somit ist es möglich den aktuellen Zustand des Mähroboters abzufragen. Die Bewässerungsanlage meldet, dass sie starten will und der BigMow fährt zurück in seine Ladestation. Dort angekommen bestätigt er seine Ankunft, und schickt ein Signal an die Beregnungsanlage, welche dann aktiviert wird. Ist die Bewässerungsanlage fertig, schickt Sie den BigMow wieder an die Arbeit. Auch im Falle einer Manipulation kann die Bewässerung nur dann starten, wenn der BigMow in seiner Ladestation ist.

Soweit die Theorie. Aber würde das System auch reibungslos in der Praxis funktionieren? Um das live zu sehen, waren die Vertreter der örtlichen Grünpflege, des Sportvereins und der angrenzenden Schule dazu eingeladen, bei der Inbetriebnahme dieser intelligenten Lösung dabei zu sein. Es bestand durchaus Skepsis bezüglich der Machbarkeit. Um zu beweisen, dass es doch geht, war die Firma KommTek vor Ort angetreten um ein entsprechendes System zu installieren.

Mittels einer Minischlitzfräse wurde zuvor die Steuerleitung rund fünf Zentimeter unterhalb der Grasnarbe verlegt, um zu gewährleisten, dass auch beim Vertikutieren der Rasenfläche eine Beschädigung der Leitung auszuschließen ist. Nach kurzer Zeit waren die vier Seitenkanten des Sportplatzes mit rund 350 Meter Erdleitung ausgestattet. Der BigMow hat vorne in der Mitte einen Sensor, mit dem er die Signalleitung im Boden finden kann. Anhand dieser Leitung ortet der Mähroboter nicht nur den Randbereich des Platzes. Bei niedrigem Batteriestand findet er so auch die außerhalb der Spielfläche gelegene Ladestation.

Die pyramidenförmige Ladestation mit Ihren massiven kupfernen Ladekontakten wurde

mittels handelsüblicher Waschbetonplatten nivelliert. Dies gewährleistet, dass der BigMow immer in einer optimalen Position an der Ladestation andocken kann. Dabei stellen die offenliegenden Kontakte keine Gefahr für Mensch oder Tier dar, den der Ladestrom beträgt lediglich 32 Volt. Damit verwendet die Ladestation also Schwachstrom, wie er auch bei Kinderspielzeugen oder Halogenlampen offen zulässig ist. Die seitlich links und rechts am Mähroboter angebrachten Ladekontakte ermöglichen das Einfahren sowohl von links als auch von rechts, je nach den Gegebenheit vor Ort. In diesem Fall orientiert sich der BigMow entgegen dem Uhrzeigersinn an der Begrenzungsleitung in seine Ladestation.

ne Arbeit auf. Nach kurzem Korrigieren der MähhöhenEinstellung, war das saubere Schnittbild hinter dem Bigmow unverzüglich zu sehen. Fünf rotierenden Messerscheiben sorgen dafür, dass ein ca. 5 mm kurzes Mähgut übrig bleibt, welches einfach als natürlicher Dünger auf der Rasenfläche verbleibt. Neben einer Reduzierung der Düngemittel auf dem Platz, fallen so in Zukunft auch keine Grünabfälle mehr an, die zusätzlich entsorgt werden müssen.

Nach einem sauberen Andockmanöver vergehen wieder nur wenige Sekunden bis sich die Rasensprenger aufstellen, und sich ein sanfter Wassernebel über dem Platz ergießt. Nach erneuter Aufforderung per SMS seine Arbeit wieder aufzunehmen, schaltet sich die Beregnung ab, und der BigMow surrt leise von dannen. - Mission erfüllt! Die Endkonfiguration in der ausnahmslos die Bewässerung den BigMow steuert konnte aktiviert werden.

► **Auf den Platz, fertig, los**

Nachdem die Verdrahtung der Elektrik abgeschlossen war, konnte der erste Testlauf beginnen. Über die im Heck des BigMows angebrachte Bedieneinheit, wurden im Handumdrehen die Programmierung des Timers in Absprache mit den Verantwortlichen durchgeführt. Nach Bestätigung der Angaben nahm der Mähroboter sofort sei-

Aber das war ja nur die Pflicht! Was folgte war die Kür. Würde die Kommunikation zwischen der Beregnungsanlage und dem Mähroboter funktionieren? Und müssen jetzt alle warten bis die Akkus des BigMows erschöpft sind, und dieser zurück in die Ladestation fährt? - Nein! Denn das System verfügt über eine weitere Besonderheit: Auch Menschen können mittels Handy mit dem BigMow kommunizieren. Durch das Senden einer einfachen SMS, wird dem Mähroboter mitgeteilt, dass er umgehend in seine Ladestation fahren soll. Wenige Sekunden nach dem Versenden der SMS bricht der BigMow seine Arbeit ab, und fährt auf die an der Ladestation gespannt wartende Menge zu.

Die Demonstration des Systems war ein voller Erfolg und jegliche Skepsis verschwand im Nu von den Gesichtern der Anwesenden. Die Firma KommTek konnte also die Anforderung Ihres Kunden voll erfüllen, und die Machbarkeit einer Kommunikation zwischen zwei vollautomatischen Systemen belegen. Mit dem Einsatz dieser intelligenten Lösung für die Grünflächenpflege hat KommTek wieder bewiesen, dass sich durch den Einsatz moderner Mittel viele Probleme auf einen Schlag lösen, und Kosten reduzieren lassen. Ein Beispiel das sicherlich viele Verantwortliche in der Grünflächenpflege interessieren wird. Weitere Informationen erhalten Sie über das folgende Kennwort...

KENNWORT: BIGMOW



KENNWORT: SANTURO



KENNWORT: ANHÄNGER



KENNWORT: HAKO-GERÄTETRÄGER

Deutsche Baumpflegetage sind ein internationales Treffen in Augsburg

Die 22. Baumpflegetage in Augsburg haben wieder über 1500 Besucher angelockt. Mit seinem diesjährigen Partner für die Fachtagung, der Universität Kopenhagen, konnte Prof. Dr. Dirk Dujesiefken die Internationalität der Baumpflegetage noch einmal steigern. Er führt den mit 15 Prozent deutlichen Anteil ausländischer Teilnehmer zudem auf die erstmals angebotene englisch/deutsche Simultanübersetzung des Kletterforums zurück.

Der Erfolg der Deutschen Baumpflegetage fußt auf drei Komponenten, der Fachtagung, der begleitenden Messe und dem Kletterforum, in dem sich Kletterer aus aller Welt über neue Techniken oder die Vermeidung von Unfällen austauschen. Zum Kletterforum gehören immer auch Demonstrationen, die deutlich machen, wie Kräfte beim Klettern und Arbeiten im Baum wirken und wie ihnen sicher zu begegnen ist.

Für diese Vorführungen warteten die diesjährigen Baumpflegetage mit einem neuen rund zehn Meter hohen Spezialturm aus Stahl auf, an dem neben den kletterspezifischen Vorführungen auch Fallversuche mit schweren Lasten gezeigt werden können. „Wir haben für diesen Spezialturm extra ein Fundament im Freigelände bauen müssen“, führt Dujesiefken bei der Begrüßung aus. „Die gesamte Konstruktion hat dann das Bauamt abgenommen.“ Mit dieser einmaligen Konstruktion verfügen die Deutschen Baumpflegetage nun über ein Instrument, mit sich die Inhalte des Kletterforums noch anschaulicher und interessanter gestalten lassen.

Zweiter Blickfang im Freigelände war der Fällkran von MB Baumdienste. Mit einem Greif- und Sägekopf wie aus der Forstwirtschaft bekannt, ist das Vollerntersystem in der Lage, auch im Stadtgebiet oder auf dem Friedhof Bäume zu kappen oder in kurzer Zeit komplett zu fällen, ohne dass große Fällbereiche abgesperrt werden müssen. Der Kran hat eine Reichweite von 24,5 Meter. Während der Arbeit hält der Greifarm die Baumstämme fest, sägt sie auf Länge und

legt sie ab. Er ist auch in der Lage, komplette Kronen abzuschneiden und zur weiteren Verarbeitung abzulegen.

Beide Attraktionen lockten natürlich auch das Fernsehteam vom Bayerischen Rundfunk an, das erstmals in der Vorabendsendung einen längeren Beitrag zu den Deutschen Baumpflegetagen brachte und damit eine breite Öffentlichkeit über die Themen und die Arbeitsweisen von Baumpflegern informierte.

An der begleitenden Messe nahmen in diesem Jahr insgesamt 117 Aussteller aus sechs Ländern teil. Nach Angabe des Veranstalters erreichte die Ausstellungsfläche einen neuen Höchststand. Damit zeigt sich einmal mehr, dass diese Spezialmesse auch in einem GaLaBau-Jahr gern angenommen wird. „Für uns ist das eine wichtige Messe, weil wir nirgends so viele Vertreter von Kommunen an einem Ort antreffen“, begründeten gleich mehrere Aussteller ihre Teilnahme und nehmen dafür auch die drei Tage in Augsburg in Kauf. Ein anderer Teil der Aussteller konzentriert sich mit seinem Angebot auf die Kletterergilde, die die Gelegenheit nutzt, ihre Ausrüstung zu ergänzen.

Zu den Neulingen in Augsburg zählte die neue deutsche Vertretung von Platipus, die ihre Baumverankerungssysteme zeigte. Besonders starkes Interesse verzeichnete Matthias Klatte an der D-man Variante, die immer dann zum Einsatz kommt, wenn die Erdanker nicht in den gewachsenen Boden eingeschlagen werden können. „Dies ist nicht nur bei Dachgärten sondern zunehmend auch im innerstädtischen Bereich der Fall“, hat er festgestellt. D-man arbeitet mit Kunststoffmodulen, die topfförmige Vertiefungen aufweisen. Beim Einbau werden diese mit Substrat verfüllt und sorgen so für die Standsicherheit. Die Spanndrähte mit dem Anker werden durch Schlitze in Modulen geführt und verriegelt. Über ein Verbindungs-

system lassen sich mehrere Module miteinander verknüpfen, so dass sich beliebig große Halteflächen ergeben.

Hermann Meyer Rellingen stellte an seinem Stand den Bewässerungssack Treegator für Stadtbäume heraus. Das System findet in Skandinavien bereits stärkeren Anklang, die deutschen Kommunen sind noch zurückhaltend. Meyer hofft, dass sich das ändert, weil der Sack durchaus eine gute Alternative für die sparsame Bewässerung von Stadtbäumen darstellt. Frankfurt hat sich entschlossen, einen Versuch mit dem 75-Liter-Sack zu starten, der um den Stamm gelegt wird und das Wasser über den porösen Boden abgibt.

Sieben Meter lang ist die neue Teleskoplanze, die Birchmeier (CH-Stetten) für die Schädlingsbekämpfung in großer Höhe vom Boden aus entwickelt hat. Das Schweizer Unternehmen greift dabei auf seine Erfahrungen und Komponenten aus dem beste-

75 Liter fast der Bewässerungssack Treegator von Herrmann Meyer (Fotos: Matthias Donners)



henden Sortiment zurück. Die Lanze sieht wie eine lange Angelrute aus. Sie lässt sich stufenweise ausfahren, besteht aus sieben Fiberglas-Teilsegmenten und wiegt ganze 1,5 Kilogramm. Die 25 Zentimeter lange Spitze ist biegsam. Trotz des filigranen Aussehens ist die Lanze stabil und lässt sich punktgenau positionieren. Der Nutzer hat kein wackelndes Gebilde in der Hand.

mtm Spindler ist bekannt für seine Injektionssysteme, bei denen über eine Lanze verdichtete Böden im Untergrund aufgebrochen und belüftet oder mit Nährstoffen versorgt werden. Der Terramat ist ein neues Kombinationsgerät, mit dem sich sowohl Flüssigkeiten als auch Feststoffe ohne lange Umrüstzeiten in den Boden einbringen lassen. Über die Steuereinheit kann der Nutzer wahlweise die Membranpumpe oder den Feststoffbehälter ansteuern. Vorteil: nach dem Aufbrechen des Bodens mit Wasser lassen sich sofort feste Nährstoffe oder Stützkorn zur Bodenverbesserung einbringen.

Baumpfleger und Kletterer arbeiten im Freien. Sie sind deshalb auf funktionierende Sicherheitsbekleidung angewiesen. Auf der Messe waren dementsprechend gleich mehrere Anbieter vertreten. Speziell für Kletterer wurden extrem leichte Schnitzzuschutzhosen entwickelt, die hohe Sicherheit bei guter Durchlüftung bieten. Zu sehen waren unterschiedliche Fabrikate bei Benk, Freetree, Kutsche oder PPS Pfeiffer Sicherheitssysteme. Auf eine erfreuliche Entwicklung blickt die RAL Gütegemeinschaft Baumpfleger zurück. Mit rund achtzig Mitgliedern ist sie inzwischen bundesweit vertreten. Besonders im

Ballungsgebiet Nordrhein-Westfalen und um Großstädte wie Hamburg, Stuttgart, München oder Berlin sind die Unternehmen angesiedelt. Dies spricht dafür, dass dort die Kommunen schon auf Betrieb achten, die sich dieser Qualitätsprüfung unterziehen. In Ausschreibungen spielt das Gütezeichen nach Angaben der Gütegemeinschaft aber noch keine große Rolle. Bei den meisten Mitgliedern handelt es sich um kleine, auf die Baumpfleger ausgerichtete Spezialisten.

Themen wie Standortsanierung, Baumkrankheiten und Zukunft der Baumpfleger sowie das Spannungsfeld Artenschutz und Baumpfleger bestimmten die Fachtagung, bei dem rund zwanzig internationale Referenten Stellung bezogen. Schon am ersten Tag kam es im vollbesetzten Plenum zu intensiven Diskussionen. Damit sind die Deutschen Baumpflegetage ihrem Anspruch, eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis schlagen zu wollen, einmal mehr gerecht geworden.

Ein Beispiel für praxisnahe Untersuchungen stellte Dr. Oliver Bühler von der Universität Kopenhagen vor. Schon seit längerem werden in Skandinavien und anderen Ländern Stadtbäume in überbaubare sogenannte Struktursubstrate gepflanzt. Wie sich die

Wurzeln darin genau entwickeln, lässt sich aber nicht exakt beschreiben. Im Zuge eines U-Bahnbaus in Kopenhagen hatte Bühler 2011 die Möglichkeit, sich das unterirdische Wachstum solcher 2001 in Struktursubstrat gepflanzter Linden anzuschauen.

Grundlage des in Dänemark zum Aufbau des Gärtnermacadam genannten Skelettsubstrates sind etwas mehr als faustgroße Kieselsteine, die in drei etwa 20 Zentimeter starken Schichten nacheinander verbaut und verdichtet werden. Jede Schicht wird vor dem Verdichten mit Baumschutt verfüllt,



FORTSETZUNG AUF SEITE 40 →

Mulch für feine Flächen
 Das Ergebnis der Weiterentwicklung unserer bewährten Schlegelmäher ist eine Feinschnitt-Mulch-Ausrüstung für extra feine Mahd.



Damit eröffnen sich neue Einsatzmöglichkeiten auf Flächen, von denen bisher der Grünschnitt eingesammelt und abtransportiert werden mußte. Diese Feinschnitt-Mulcher ermöglichen jetzt die ökonomischen und ökologischen Vorteile des Mulchens auch auf "feinen Flächen" zu nutzen. Wir überzeugen Sie gern.

Technik für Landschaftspflege und Landwirtschaft
MASCHINENFABRIK DÜCKER Gerhard Dücker GmbH & Co. KG
 48703 Stadthoorn • Wendfeld 9
 Tel. (0 25 63) 93 92-0 • Fax 93 92 90
 info@duecker.de • www.duecker.de

KENNWORT: MULCH-AUSRÜSTUNG



Mit uns immer eine Seillänge voraus!

Münchner BaumKletterschule
 www.baumkletterschule.de • info@baumkletterschule.de

Kletterkurse, Baumpflegerkurse, Arbeitssicherheit ...
 Münchner BaumKletterschule • St. Gilgen 15 • 82205 Gilching • Tel. 08105 - 27 27 01 • Fax 08105 - 27 27 09

KENNWORT: BAUMKLETTERSCHULE



Platipus bietet verschiedene Varianten der Unterflurverankerung. Rechts ist die D-man Variante zu sehen, links der eigentliche Anker. Das Spannschlauch läuft über ein verrottbare, ummanteltes Drahtgeflecht.

bevor der nächste Aufbau erfolgt. Ziel ist es, maximal 80 Prozent des Hohlraumvolumens zu füllen, das Bühler mit rein rechnerisch 50 Prozent in der Praxis aber eher vorhandenen 25 Prozent angab. Dieses Skelettsubstrat sei aber nicht als Pflanzgrube anzusehen, es solle vielmehr den Wurzelraum unter der überbauten Fläche für die Wurzeln erschließbar gestalten.

Bei seinen Untersuchungen grub Bühler pro Baum sechs Bodenprofile in 1,0; 1,9 und 2,9 Meter Entfernung auf und bewertet das Wurzelwachstum. Er erreichte damit einen inneren und einen äußeren Ring des Skelettsubstrates. Dabei zeigte

sich im inneren Ring ein ausgeprägtes Feinwurzelaufkommen über das gesamte Profil in allen Entfernungen. Die Wurzeln hatten somit wie vorgesehen den Raum für sich erschlossen. Es fiel dabei zudem auf, dass alle Hohlräume mit Substrat gefüllt waren. Das Ziel, 20 Prozent Hohlraumvolumen zu erhalten, wurde nicht erreicht. Dennoch war das Substrat nicht verdichtet und wies auch keine Spuren für anaerobe Verhältnisse auf. Kritisch zu bewerten ist, dass ein Großteil des Substrates aus Steinen besteht und somit nicht zur Ernährung der Pflanzen beitragen kann. Den Anteil organischer Masse im

Substrat bezifferte Bühler auf rund vier Prozent. Die Aufgrabungen machten auch deutlich, wie wichtig ein sorgsamer Aufbau ist. Im äußeren Ring stießen die Wissenschaftler schon nach 20 Zentimetern auf eine stark verdichtete Schicht, in der sich Sand, Kies und Zement, also offensichtlich entsorgter Bauschutt, fanden. Damit konnten sich die Wurzeln nur im oberen Horizont ausbilden und nicht in die Tiefe vordringen. Das erklärte auch das schwächere Wachstum der in diesem Segment gepflanzten Bäume.

Als zweite Empfehlung sprach Bühler aus, die Skelettböden nicht streifen- sondern kreisförmig um die Bäume herum anzulegen, damit sich die Wurzeln in alle Richtungen gleichmäßig entwickeln können. Grundsätzlich böte sich dann eine gute Möglichkeit für Stadtbäume, sich unter überbauten Flächen Wurzelraum zu erschließen. Er geht aber davon aus, dass sich die Zahl der in Skelettsubstrat gepflanzten Bäume reduzieren wird. Grund dafür sei der Wunsch, den Bäumen mehr speziell aufbereitetes Baums substrat zur Verfügung zu stellen. Der Einbau der inzwischen von mehreren Unternehmen angebotenen Gitterboxen erlaube beides, eine überbaubare Fläche, die komplett mit Substrat verfüllt werden kann.

Wie immer gibt es begleitend zu den Deutschen Baumpflege tagen das neue „Jahrbuch der Baumpflege“ (Haymarket Media). In diesem Jahr sind dort 25 Fachvorträge zum Nachlesen zusammengefasst. Den Teil Artenschutz und Baumpflege spart das Jahrbuch allerdings aus. Für Dujesiefken tut sich hier ein neues Spannungsfeld auf, dass die Arbeit von Baumpflegern stark beeinflussen wird.



KENNWORT: SANTURO

WWW.BAUMPFLEGETAGE.DE

BEILAGENHINWEIS

Arbeitsbühnen von HEMATEC

Der gesamten Auflage liegt ein Prospekt der Firma HEMATEC bei; vorgestellt werden aus dem umfangreichen Programm zwei Arbeitsbühnen. Besonders hinweisen möchten wir auf die Arbeitsbühne CTE ZED 26JH. Diese steht nur noch in begrenzter Anzahl zur Verfügung (Sonderpreis).

Die Arbeitsbühnen eignen sich nicht nur optimal für die Baumpflege; die Einsatzbereiche sind äußerst vielfältig. Weitere Informationen erhalten Sie über den Rückantwortschein des Prospektes

oder über das Kennwort:



ARBEITSBÜHNEN

Sonderausführung hygro care®-Bänke in COR-TEN-Stahl-Design

Im Auftrag der Stadt Mülheim wurde vom Architekturbüro Dipl.-Ing. Thomas Schmidt aus Duisburg eine Kombination aus Kunstobjekten und Sitzgelegenheiten geplant und zusammen mit der Firma hygro care® Esser GmbH umgesetzt, die passend zu den Kunstobjekten aus COR-TEN-Stahl Sitzbänke der hc®-Serie Relax-Stahlrohr individuell anpasste.



(Foto: hygro care® Esser GmbH)

Statt der standardmäßigen Bankfüße wurden die Sitzbänke seitlich mit zehn Millimeter starken Blechplatten versehen, die dank der feuerverzinkten, zinkphosphatierten und elektrostatisch pulverbeschichteten Oberfläche absolut rostfrei sind. Durch die Sonderfarbe „Rost, Struktur matt“ entstand eine optische Einheit mit der Farbigkeit der Stahl-Kunstobjekte, so dass das komplette Arrangement harmonisch zu-

einander passt. Dies ist nur ein Beispiel für die Umsetzung individueller Kundenwünsche und soll Ihnen lediglich als Inspiration für Ihre Planungen dienen. Auch Ihre individuellen Wünsche setzen wir gerne für Sie um. Gestalten Sie frei von Vorgaben und Standards

und sprechen Sie uns auf Ihre Ideen an.

Die gesamte Produktpalette und weitere Gestaltungsideen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.hygrocare.com oder über das folgende Kennwort...

KENNWORT: HYGRO CARE-BÄNKE

KENNWORT: AUSSCHREIBUNGEN

BAU
FINDER



Ein Service der: Submissions-Anzeiger Verlag GmbH, Schopensteil 15, 20095 Hamburg, Servicehotline: (0800) 664 81 60, kundenservice@baufinder.de, www.baufinder.de

Die Visitenkarte für Bauprofis im Web



Werben Sie für Ihr Unternehmen

Ob Sie planen oder ausführen, Baufinderprofile kosten Sie keinen Cent und steigern Ihre Präsenz und Auffindbarkeit im Web.



Suchen und Finden

Suchen Sie nach angebotenen Bauleistungen, Kapazitäten und Referenzen, um schnell Baupartner für Ihre Bauaufträge zu finden.



Knüpfen Sie neue Geschäftskontakte

Nutzen Sie baufinder.de, um Ihre Geschäftskontakte zu Architekten, Fachingenieuren, Bau- und Handwerksbetrieben auf- und auszubauen.

„ ... und was verdient man da?“

Vom Idealismus allein kann der Landschaftsgärtner nicht leben

► Mitarbeiter gewinnen

Einen guten Mitarbeiter zu bekommen, bedeutet heutzutage für viele Unternehmen ein großes Glück. Die menschliche Arbeitskraft ist in unserer grünen Branche der kritische Faktor schlechthin geworden. Ganz besonders in kleinen GaLaBau-Betrieben nimmt jede Fachkraft, die geschickt zupacken kann, eine Schlüsselposition für den betrieblichen Erfolg ein. Jeder tüchtige Kopf erhöht die Wertschöpfung. Genauso zählt handwerkliches Geschick, weil eine stärkere Rationalisierung kaum mehr geht. Die Maschinen- und Geräteausstattung ist ziemlich ausgereizt. Das Auftreten beim Kunden ist in den Vordergrund gerückt. Zunächst spielt die Entlohnung für die Berufswahl eine untergeordnete Rolle. Wenn Erfahrung und Eigenverantwortung wachsen, werden Lohnforderungen dringlicher. Auf der anderen Seite überlegt der Unternehmer schon sehr genau, ob seine Mitarbeiter „das auch verdienen, was sie verdienen wollen“. Der Unternehmer sieht das Risiko: Fachliche Missverständnisse, Doppelarbeit oder Leerlauf! Jeder Unternehmer wird mit Lohnerhöhungen sehr zurückhaltend sein.

Ohne Zweifel hat der Bekanntheitsgrad des Landschaftsgärtners in den letzten Jahrzehnten zugenommen, jedoch stagnieren aufgrund der demografischen Entwicklung die Auszubildendenzahlen. Auch wenn der Beruf vielen jungen Menschen attraktiv erscheint, die meisten wollen ihn nur „auf dem grünen „Tisch“ ausüben, nicht auf einer zugigen Baustelle. Es befinden sich mehr Studenten der Landespflege an den Hochschulen und Universitäten als Meister und Techniker des Garten- und Landschaftsbaus auf den bundesdeutschen Fach- und Technikerschulen. So hat sich die Anzahl der Studenten vom Jahr 1973 bis zum Jahr 2013 (gemäß dem Statistischen Bundesamt) auf über 4700 Studierende mehr als verdoppelt. Wenn erst „die Alten“ aufgrund ihrer Berufsjahre oder wegen der angeschlagenen Gesundheit zentrifugal aus dem Berufsfeld geschleudert werden, dürfte in absehbarer Zeit auf der



Der Beruf des Landschaftsgärtners ist sehr kreativ, aber auch anstrengend. (Fotos: Hans Beischl)

Ausführungsebene die „Luft sehr dünn werden“. Der Fachkräftemangel in unserer Branche spitzt sich zu.

► Beruf Landschaftsgärtner: „Ja, was verdient man denn da?“

Kaum ein Bereich im Arbeitsleben wird so kontrovers diskutiert wie das Gehalt. Im Rahmen des Unterrichtes werden die Studierenden an der Staatlichen Fach- und Technikerschule praxisnah im Kalkulieren unterweisen. Dabei geht es darum, dass die Studierenden alle Einzelkosten einer Teilleistung verstehen und rechnerisch herleiten können. Wiederholt kommt von der Praxis der Vorwurf:

„Ja, wenn wir auch so kalkulieren würden wie Ihr auf der Schule, dann bekämen wir nie einen Auftrag“. Eine Diskussion führt an dieser Stelle nicht weiter, erachten wir es an einer Schule für wichtiger, keine Preisbestandteile zu vergessen, als durch bewusstes oder unbewusstes Dumping den Preis zu drücken. Gelegentlich kommen wir auch an aktuelle Preisspiegel, an denen wir unser schulisches Kalkulieren messen können.

Anonyme Auswertungen im Laufe eines Schuljahres ergeben stets, dass an der Preisfront mit harten Bandagen gekämpft wird. Der außenstehende Gutachter erkennt sofort, dass eklatante Preisspreizungen vorliegen, die mit einer ernsthaften Kalkulation nichts mehr zu tun haben. Eine genauere Ursachenforschung ist deshalb schwer, weil sich die Unternehmer nur ungern in die Bücher schauen lassen. Folgender Textauszug bringt es auf den Punkt: „Die Gartenbaubranche macht sich das Leben schwer. Hintergrund ist hier aus meiner Sicht die fehlende wirtschaftliche Ausbildung mancher Unternehmer. Es werden Verrechnungslöhne auf den Markt geschmissen, die eigentlich nicht gewinnbringend sind...“ (siehe Torsten Hainmüller in DEGA 4/2014, S. 18). Diesen starken Toback lassen wir hier unkommentiert stehen.

► Beruf für Idealisten oder ...?

Wer in der grünen Branche arbeitet, der tut das zu einem großen Teil aus Freude, in der Natur zu arbeiten. Dass der Beruf aber sehr anstrengend sein kann, das wird er sehr bald merken. Neben der körperlichen Belastung wird vom Landschaftsgärtner erwartet, „dass er sich auf vielen Gebieten gut auskennt“. Spätestens beim Umgang mit Pflanzen kommt der/die Auszubildende oft schon an seine/ihre Grenzen. Denn wie lange dauert es denn, bis man ein Sortiment von je 200-300 Sträuchern, Bäumen und Stauden drauf hat? Zum Thema „rund um die Pflanze“ sind aber noch viel weitere Kenntnisse erforderlich. Differenzierte handwerkliche Kenntnisse bringen die jungen Nachwuchskräfte auch immer weniger mit. Während früher der Junge dem Vater bei häuslichen Arbeiten zur Hand ging, fehlen heute zunehmend die grundlegenden Fertigkeiten. Der Umgang mit Oberboden, Natur- und Betonstein, Holz und Metall erfordert weitere praktische Kapazitäten. Der richtige Einsatz von Werkzeug und Maschinen und die Beachtung der Sicherheitsbestimmungen kommen dazu.

► **Wertschöpfung und Wertschätzung**

Betrachtet man den Stellenmarkt in den Tageszeitungen, kann man recht deutlich erkennen, dass gute Fachleute immer mehr gesucht werden. Fragt man aber dann: „Was verdient man denn da?“, so macht sich eine gewisse Enttäuschung breit. Bei internetbasierten Recherchen bezüglich der Einkommensgrößen stellt man fest, dass in den Ballungsräumen Frankfurt oder München mindestens 20-30 % mehr bezahlt wird, als auf „dem flachen Land“. Es heißt dann: „Der Markt gibt es einfach nicht her!“. Wir treffen auf ein gesamtgesellschaftliches Phänomen. Einerseits steigen die Kosten für einen professionellen Landschaftsgärtner oder Handwerker, andererseits hinkt das Einkommen der breiten Bevölkerung der Inflationsrate hinterher. Ist es aber auch schon so weit, dass die Wertschätzung des Praktikers gegenüber dem Akademiker gestiegen ist? Also können auch höhere Löhne bezahlt werden.

Eine Lohnerhöhung hat etwas mit Verantwortung und Vertrauen zu tun. Der Chef vertraut darauf, dass seine Leute ihre Aufgaben selbständig und im Rahmen ihrer Kompetenzen erledigen. Der Chef trägt für alles die Verantwortung, also auch für seine Mitarbeiter, die sich den einen oder anderen Fehler leisten können. Der Kunde muss mit der „Wertschöpfung“ durch den Landschaftsgärtner, d. h. seiner Professionalität, einverstanden sein, denn sonst bezahlt er ihn nicht. Ein Arbeitsplatz im GaLaBau kann zwischen 30.000,00 € und 50.000,00 € kosten. Eine Investition, die sich lohnen muss.

ein eventueller Verpflegungszuschuss erforderlich. Der Zuschlagssatz kann also von 0,00 € bis ca.1,50 € / Akh schwanken. Da jeder Mitarbeiter auf jeden Fall mit Werkzeug und Kleingeräten ausgestattet werden muss, müssen diese Kosten in Form der Baustellengemeinkosten berücksichtigt werden. Sie können von Baustelle zu Baustelle sehr stark schwanken. Angenommen, es werden dafür 1,50 €/Akh benötigt, dann liegen die Lohnherstellkosten bei 30,00 €. Man bezeichnet diese Lohnstufe auch als Kalkulationslohn (=KL) Hinzu kommen die Allgemeinen Geschäftskosten (AGK) von angenommen 25 %. (Auch diese Größe pulsiert von Betrieb zu Betrieb sehr stark; die Hintergründe sind sehr umfangreich!). Dann spricht man von den Lohnselbstkosten.

Die üblichen Risiken in der GaLaBau-Firma sind durch den Faktor Wagnis und Gewinn (WuG) abgedeckt. Dieser Faktor liegt je nach Auftragslage, Risiko oder Wettbewerbsdruck unterschiedlich hoch. Während der eine Unternehmer meint, mit einem Zuschlag von 5 % auskommen zu müssen, sieht der andere Geschäftsmann das Risiko viel umfassender und beaufschlagt die Herstellkosten mit 10-20 %. So ist man nun beim sogenannten Lohnverrechnungssatz oder Verrechnungslohn (VL) angekommen. Dieser kann Umfragen zu Folge zwischen 36,00 € und 46,00 €/Akh liegen (für die Ausführungskräfte wohlgermerkt!) (siehe Tabelle!)



► **Was ist die Arbeit „wert“? Wie kann ich sie weiterverkaufen?**

Es ist nicht der Lohn, der unseren Beruf attraktiv macht, sondern die Erfahrung, dass man am Tagesschluss sagen kann: „Das hast du geleistet, du hast der Natur auf die Sprünge geholfen“. Um diese Anerkennung muss in unserer Gesellschaft immer wieder gestritten werden. Arbeitgeber und Arbeitnehmer, aber auch Auftraggeber und Auftragnehmer ringen jeweils bei Vertragsabschluss aufs Neue um eine angemessene „Wertschöpfung und Wertschätzung“. „Wenn man einem Menschen trauen kann, erübrigt sich ein Vertrag. Wenn man ihm nicht trauen kann, ist ein Vertrag nutzlos“. Dieser Ausspruch des amerikanischen Ölmilliardärs Jean-Paul Getty (1892-1976) zeigt sehr plastisch auf, dass beim Verdienen das Vertrauen unabdingbar hinzukommen muss. Genauso wie die GaLaBau-Fachfirma ihre Leistungsfähigkeit, Fachkunde und Zuverlässigkeit nachweisen muss, genauso gilt dies für jeden Mitarbeiter.

► **„Wir verdienen, was wir verdienen“**

Bei der Lohnkalkulation bündeln sich alle Ansprüche, Interessen und Wertmaßstäbe zwischen Unternehmer, der Arbeitskraft, aber auch dem Kunden. Als Mittellohn (=ML) bezeichnet man das arithmetische Mittel des Baustellen-, bzw. Betriebslohnes. Er liegt zwischen 13,00 und 16,00 € pro Arbeitskraftstunde (Akh). Hinzu kommen die sogenannten „Lohngebundenen Kosten“, die durch die gesetzlichen, tariflichen und freiwilligen sozialen Leistungen. Der Tarifpartner gibt jährlich eine beispielmäßige Ermittlung heraus. Sie liegen im langjährigen Schnitt bei ca. 90 % des Bruttolohnes. Sollten Auswärtsbaustellen mit Übernachtung anfallen, dass werden Auslösung und

Die Lohnkalkulation muss je nach Baustelle und je nach betrieblicher Situation neu berechnet werden.

Die Kalkulation in der Schule kann nur „praxisnah“ sein!

Bestandteile des Lohnes im GaLaBau:

	z. B.	Betrag	Dimension	
Stundenlohn	=	14,50	/Akh	Der S. steht auf der Lohnabrechnung (= brutto für Arbeit)
Tarifoohn (z.B. Eckloohn = 4,2 €)	=	14,00	/Akh	= wird im Bundesloohnvertrag fest geschrieben
Mittellohn (= ML)	=	14,50	/Akh	= arithmetisches Mittel aus verschiedenen Lohnstufen z.B. auf Baustelle etc.
Lohngebundene Kosten (= LgK) z.B.	=	90,00	%	= gesetzlich, tariflich, freiwilliger Aufwand = ca. 90 % des VL
Lohnherstellkosten (= LHK) z.B.	=	13,00	/Akh	= Aufwand für Werkzeug, Fahrkosten, Verpflegungszuschuss = ca. 10% vom VL
Kalkulationslohn (= KL)	=	29,70	/Akh	= ML + LgK + LHK
KL / Stunde	=	0,25	/Akh	
Baustellengemeinkosten (BGK) z.B.	=	15,00	%	= kann von Baustelle zu Baustelle sehr stark variieren
Lohnherstellkosten / h	=	33,35	/Akh	
Allgemeine Geschäftskosten, z.B.	=	25,00	%	= entspricht den betrieblichen (direkten und indirekten Gemeinkosten)
Lohnselbstkosten	=	41,09	/Akh	
Wagnis und Gewinn	=	12,00	%	= objektspezifisch
Lohnverrechnungssatz (VL) (= VL)	=	46,10	/Akh	= KL + AGK + WuG (für dein Geschäftsbetrieb gehören)
Lohnmarge	=	9,79	/Akh	
Regellohn (LG) / h	=	42,70	/Akh	= KL + AGK + WuG (für Fachkraft LG)
Kosten eines Landschaftsgärtners/a	=	37.700,00	€/Akh	Zuschlag AGK/WuG
Kosten des Arbeitsplatzes eines LG/a	=	51.692,00	€/Akh	z.B.

Praxis!?
Praxis!?
Praxis!?

ROLF SOLL VERLAG GMBH

green public build
Fachmagazine | Online-Dienste

Kahden 17 b
22393 Hamburg
Telefon: +49 (0)40/606 88 2-0
Telefax: +49 (0)40/606 88 2-88
E-Mail: info@soll.de
Internet: www.soll.de

Geschäftsführer:
Claudia-Regine Soll
Ursula-Maria Soll
Handelsregister Hamburg B 35 255



Auflage: 14.000 Exemplare

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW)



Anhand von Leseranfragen können Sie mit unserem Kennwortsystem zusätzlich die Resonanz auf Ihr/e Produkt/e bzw. Dienstleistung/en ermitteln.



Herausgeber: Rolf Soll
Redaktion/Anzeigen: Claudia Soll
Online-Beratung: Karsten Soll
Bildredaktion: Ursula-Maria Soll

Druckerei-Anschrift:

PRINTEC OFFSET
Ochshäuser Str. 45
34123 Kassel
Telefon: 0561/57015-0
Telefax: 0561/57015-555
E-Mail: sjm@printec-offset.de
Internet: www.printec-offset.de

BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU

Fachmagazin für das Grünflächen- & Landschaftsbaumanagement erscheint 8 Mal jährlich - der Preis beträgt für ein Jahresabonnement: 30,00,- €
Einzelpreis: 3,50,- €

(Inkl. Portokosten und Nutzung des Kennwortsystems)

3. Wettbewerb

Wer wird SANTURO® - Gestalter 2015?

Ein vielbeachtetes Branchenereignis geht in die dritte Runde: Erneut hat die Herstellergemeinschaft der Produktmarke SANTURO® Mauerkultur einen Kreativwettbewerb ausgetobt. Er steht unter dem Motto „Wer wird SANTURO®-Gestalter 2015?“



Die Produktmarke SANTURO® Mauerkultur ermöglicht situationsgerechte Steinarbeiten mit natürlichem Charakter. Anwender aus der Planung und Baupraxis sind wieder zum Wettbewerb aufgerufen: „Wer wird SANTURO®-Gestalter 2015?“

Alle in Deutschland ansässigen Garten- und Landschaftsarchitekten, GaLaBau-Unternehmen sowie Behörden, die Systeme von SANTURO® verwendet haben, können mit entsprechenden Objekten am Wettbewerb teilnehmen. Ganz gleich, ob es sich um private Gärten, gewerbliche oder soziale Bereiche, öffentliche Anlagen und Verkehrsräume handelt.



Eine Fachjury unter Vorsitz von Prof. Dipl.-Ing. Bü Prechter, (München) wird die eingereichten Arbeiten unter den Gesichtspunkten „Gestaltung“, „Funktion und Umsetzung“ sowie „Einbindung in die Umgebung“ prüfen und als Gesamtbeurteilung drei Hauptpreise von zusammen 6000 Euro vergeben. Zudem werden Bestleistungen in den einzelnen Kriterien mit Sonderpreisen gewürdigt. Für die Bewerbung genügen eine kurze Beschreibung und

aussagekräftige Fotos der Baumaßnahme. Entwurfszeichnungen oder Pläne sind als Ergänzung willkommen, aber nicht Bedingung. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2015.

Weitere Infos und Anmeldeunterlagen gibt es im Internet unter www.santuro-mauern.de oder beim Veranstalter braun-steine GmbH oder über das folgende Kennwort...

KENNWORT: SANTURO-WETTBEWERB



KENNWORT: HUNKLINGER

Das Beschaffungsverzeichnis von A-Z ist ein kostenpflichtiger Bezugsquellennachweis, der keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Ergänzungen werden kontinuierlich vorgenommen. Nach Stichwörtern sortiert.

Ob s/w, 2c, 3c oder 4c - der Preis ist derselbe!

Zusätzlich tragen wir Ihre Adresse kostenlos ins Herstellerverzeichnis unter

www.soll-galabau.de

STICHWÖRTER:

- Abfallbehälter
- Absauganlagen
- Absperrpfosten
- Aluminium-Auffahrschienen
- Anhänger
- Arbeitsbühnen
- Bänke
- Baumschulen
- Baumstubbenfräsen
- Beleuchtung
- Bodenbefestigungen
- Fahnen / Fahnenstangen
- Fahrrad- und
- Überdachungssysteme
- Internet/Webseiten
- Minibagger
- Pflasterverlegesysteme
- Pfosten und Pfähle
- Skateparks
- Werkstattausrüstung

Abfallbehälter

Abfallbehälter

Absauganlagen

Absperrpfosten

siehe auch
Fa. Georg Langer
unter Abfallbehälter

Anhänger

Aluminium-Auffahrschienen

Anhänger

Arbeitsbühnen

BESCHAFFUNGSVERZEICHNIS VON A-Z

Bänke

NUSSEr
Bestens ausgeSTADTet

Nusser Stadtmöbel GmbH & Co. KG · 07195/693-111
www.stadtmobel.de

Baumschulen

Baumschule Plattner

Pflanzen und Zubehör von A-Z
Nadel und Laubgehölze in
vielen Größen und Sorten
Fordern Sie eine Liste an:
Tel: 08547 914173
www.baumschule-plattner.de

Baumstubbenfräsen

Schültke Wir sind RAYCO-Deutschland.

Schültke GmbH & Co. KG
Telefon 0 23 93 / 24 05 49 - 0
www.schuelte-technik.de

Bodenbefestigungen

naturnahe Bodenbefestigungen

Kömerstr. 14
D-79539 Lörrach
Tel.: +49 (0) 76 21 - 42 55 758
Fax: +49 (0) 76 21 - 42 55 759
info@doldterra.de
www.doldterra.de

Fahnen/Fahnenstangen

alfa
MASTEN.
MADE IN GERMANY.

Fahnen- und Lichtmasten
– schnell und günstig

alfa-GmbH
Daimlerstraße 9
86368 Gersthofen
Tel. (0821) 47 10 38
www.alfa-masten.de

Fahrrad- und Überdachungssysteme

LANGER
0 53 26 / 5 02 - 0

Fahrradständer

38685 Langelsheim · www.georg-langer.de
Ein Gesellschafter der ELANCIA-AG

Internet/Webseiten



Kasulke-ProjektConsulting
Kahden 17 c
22393 Hamburg
Tel.: 040/50019865
Fax: 040/51328137
E-Mail: info@k-pc.de
Internet: www.k-pc.de

*HIER KÖNNTE
IHRE WERBUNG
STEHEN*

Minibagger

Niklaus Baugeräte IHI

Minibagger IHI 12 VXE

- leicht, leistungsstark, zuverlässig
- hydraulisch verstellbare Breite
- GG: 1260 kg
- Grabtiefe: 2010 mm
- extrem feinfühlig steuerbar
- Minibagger 19 Modelle von 0,9- 8 to
- Europäische u. japanische Qualität

Hotline: 07072 9106-45
www.ihl-baumaschinen.de

Pflasterverlegesysteme

Hunklinger
Pflasterverlegeanlagen & Greifer
Telefon 08102/99844-0 · Telefax 99844-12

Pfosten und Pfähle



Leit-, Schutz-, Ordnungssysteme
für öffentliche und
private Verkehrsräume
URBANUS GmbH
Rönkhauer Str. 9
59757 Arnsberg
Fon: 0049 (0)2932-477-900
Fax: 0049 (0)2932-477-104
info@urbanus-design.de
www.urbanus-design.de

Skateparks

Bowl Construction AG
skateparks since 1997

Ihr kompetenter Fachplaner

BOWL

www.bowl.ch

Werkstattausrüstung

ECON
WERKZEUGE - MASCHINEN - AUSTRÜSTUNG

ECON Werkstattausrüstungs GmbH
Tel.: +49 (0) 2689/928747
info@econ-wa.de - www.econ-wa.de

ANTWORTSCHEIN

Bitte per Post oder per Fax an uns einsenden. Ihre Anfragen werden von uns kostenlos und ohne Verpflichtung weitergeleitet.

Und bitte Ihre Anschrift eintragen.

BITTE HIER IHRE ANSCHRIFT EINTRAGEN

Telefax: 040/606882-88

Rolf Soll Verlag GmbH
BD GALABAU
Kahden 17 b
22393 Hamburg

Zuständig ist:

Telefon:

E-Mail:

BESCHAFFUNGSDIENST GALABAU - JUNI/JULI 2014

Weitere Informationen sind kostenlos erhältlich von (bitte ankreuzen):

Anfragen, die nach dem 31. Oktober 2014 eingehen, können nicht mehr bearbeitet werden!

- | | | | | | |
|----|--------------------------|---------------------|----|--------------------------|---------------------------|
| aa | <input type="checkbox"/> | ALGENFREI | la | <input type="checkbox"/> | LIEBHERR-MOBILBAGGER |
| ab | <input type="checkbox"/> | ALU-RAMPEN | ma | <input type="checkbox"/> | MCR-SKIDBAGGER |
| ac | <input type="checkbox"/> | ANHÄNGER | mb | <input type="checkbox"/> | MECALAC-MOBILBAGGER |
| ad | <input type="checkbox"/> | ARBEITSBÜHNEN | mc | <input type="checkbox"/> | MESSE GALABAU 2014 |
| ae | <input type="checkbox"/> | ATLAS-MOBILBAGGER | md | <input type="checkbox"/> | MINERAL-FUGENSAND |
| af | <input type="checkbox"/> | AUSSCHREIBUNGEN | me | <input type="checkbox"/> | MINIBAGGER JCB 8018 |
| ba | <input type="checkbox"/> | BAUMKLETTERSCHULE | mf | <input type="checkbox"/> | MINIBAGGER-LÖFFEL |
| bb | <input type="checkbox"/> | BAUMUMFASSUNG | mg | <input type="checkbox"/> | MONTAGEKRAN |
| bc | <input type="checkbox"/> | BIGMOW | mh | <input type="checkbox"/> | MULCH-AUSRÜSTUNG |
| bd | <input type="checkbox"/> | BORDSTEINGREIFER | mi | <input type="checkbox"/> | MULTIFUNKTIONSLADER |
| ca | <input type="checkbox"/> | CASE-BAGGERLADER | na | <input type="checkbox"/> | NEW-HOLLAND-BAGGERLADER |
| cb | <input type="checkbox"/> | CASE-MOBILBAGGER | nb | <input type="checkbox"/> | NEW-HOLLAND-MOBILBAGGER |
| cc | <input type="checkbox"/> | CAT-BAGGERLADER | pa | <input type="checkbox"/> | PFLASTERSTEINE |
| cd | <input type="checkbox"/> | CAT-MOBILBAGGER | pb | <input type="checkbox"/> | PFLASTERVERLEGUNG |
| ce | <input type="checkbox"/> | CLEANFIX | ra | <input type="checkbox"/> | RASENKANTEN |
| da | <input type="checkbox"/> | DOOSAN-MOBILBAGGER | rb | <input type="checkbox"/> | RASENSODENSCHNEIDER |
| ea | <input type="checkbox"/> | EUROCOMACH | sa | <input type="checkbox"/> | SABO 47-PRO VARIO |
| fa | <input type="checkbox"/> | FLÄCHENBEFESTIGUNG | sb | <input type="checkbox"/> | SANTURO |
| ga | <input type="checkbox"/> | GANZGLAS-SYSTEM | sc | <input type="checkbox"/> | SANTURO-WETTBEWERB |
| ha | <input type="checkbox"/> | HAKO-GERÄTETRÄGER | sd | <input type="checkbox"/> | SATTELDACHHALLE |
| hb | <input type="checkbox"/> | HEINJE | se | <input type="checkbox"/> | SICHTSCHUTZ |
| hc | <input type="checkbox"/> | HEISSWASSER-METHODE | sf | <input type="checkbox"/> | STIHL-FOTO-KAMPAGNE |
| hd | <input type="checkbox"/> | HITACHI-MOBILBAGGER | ta | <input type="checkbox"/> | TAKEUCHI BAGGER |
| he | <input type="checkbox"/> | HOLP-ROTOTOP | tb | <input type="checkbox"/> | TAKEUCHI-MOBILBAGGER |
| hf | <input type="checkbox"/> | HÜBNER-TTE-SYSTEM | tc | <input type="checkbox"/> | TEREX-BAGGERLADER |
| hg | <input type="checkbox"/> | HUNKLINGER | td | <input type="checkbox"/> | TEREX-MOBILBAGGER |
| hh | <input type="checkbox"/> | HYGRO CARE-BÄNKE | te | <input type="checkbox"/> | TRANSPORTKARRE |
| hi | <input type="checkbox"/> | HYUNDAI-MOBILBAGGER | va | <input type="checkbox"/> | VARIOLOCK |
| ja | <input type="checkbox"/> | JCB-BAGGERLADER | vb | <input type="checkbox"/> | VERLEGEMASCHINE |
| jb | <input type="checkbox"/> | JCB-MOBILBAGGER | vc | <input type="checkbox"/> | VERVER EXPORT |
| ka | <input type="checkbox"/> | KANN | vd | <input type="checkbox"/> | VERVER-BLUMENZWIEBELN |
| kb | <input type="checkbox"/> | KANN VANITY-MAUER | ve | <input type="checkbox"/> | VOLVO-BAGGERLADER |
| kc | <input type="checkbox"/> | KLETTERKURSE | vf | <input type="checkbox"/> | VOLVO-MOBILBAGGER |
| kd | <input type="checkbox"/> | KOMATSU-BAGGERLADER | wa | <input type="checkbox"/> | WACKER-NEUSON-MOBILBAGGER |
| ke | <input type="checkbox"/> | KOMATSU-MOBILBAGGER | wb | <input type="checkbox"/> | WINDSCHUTZ |
| kf | <input type="checkbox"/> | KOMPAKTOFFENSIVE | | | |

ERLEBE DEN

UNTERSCHIED



Erleben Sie unsere neuen Serien 3R und 4R

Dank erstklassiger Konstruktion und Premium-Ausstattung bieten Ihnen unsere neuen kompakten Kommunaltraktoren der Serien 3R und 4R Leistung und Komfort auf Großtraktoren-Niveau. Sprechen Sie mit Ihrem John Deere Vertriebspartner und machen Sie den Praxistest.



JOHN DEERE